

Amtsblatt der Stadt Wien



Bezugpreise:

für Wien mit Zustellung, ganzjährig 30 S
" " " " halbjährig 16 "
Einzelnummer 30 g.

Schriftleitung und Verwaltung:

1., Neues Rathaus, Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.
Postsparkassen-Konto Nr. A-39.395 • 45.
Annahme von Anzeigen in der Verwaltung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLII.

Samstag 8. April 1933.

Nr. 28.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderatsausschüsse: II. und VII. vom 13. März. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Aktion Winterhilfe 1932/33. — Marktbericht vom 26. März bis 1. April. — Baubewegung vom 5. bis 7. April. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotaus-schreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Bildungsanstalt für Koch- und Haushaltungsschullehrerinnen in Wien. — Eintragungen in den Erwerb-steuerkataster.

Gemeinderatsausschüsse.

Gemeinderatsausschuß II.

Sitzung vom 13. März 1933.

Vorsitzender: GR. Dieß.

Anwesende: Amtsf. StR. Dr. Danneberg, die GR. Dr. Hanke, Käthe Königstetter, Dr. Neubauer, Schafranek, Thaller, Weigl und Dr. Zörnleib; ferner SenR. Dr. Urban, Ob.Mag.R. Dr. Neumayer, Mag. Koär. Dr. Gall, Rechn.AmtsDior. Knobloch, Rechn.Ob.Rev. Cervený, Kontr.AmtsDior. Müllner und Kontr.AmtsR. Schultheiß.

Entschuldigt: Die GR. Kunschak und Brocznyer.

Schriftführer: Mag.R. Dr. Leppa.

Der Magistratsantrag zu dem nachfolgenden Geschäftstück wird nach Wahl des Abg. Weigl zum Referenten vorberaten und unverändert an den Wiener Landtag weitergeleitet.

(Z. 31, Br. 3. 541/33.) Gesetz, betreffend die Aenderung des Gesetzes vom 7. Februar 1930, L.G.Bl. für Wien Nr. 16, in der Fassung der Gesetze vom 29. Mai 1931, L.G.Bl. für Wien Nr. 27, und vom 23. Oktober 1931, L.G.Bl. für Wien Nr. 46, über die Beteiligung des Landes Wien an der Förderung der österreichischen Ausfuhr nach der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken.

Der Magistratsantrag zu dem nachfolgenden Geschäftstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Berichterstatter GR. Thaller.

(Z. 30, M.Abt. 4/Su/54/33.) „Kunstgemeinschaft“, Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs, Ehrenpreis von 500 S.

Der nachfolgende Magistratsantrag (geändert über Antrag des amtsf. StR. Dr. Danneberg) wird genehmigt.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Neumayer.

(Z. 35, M.Abt. 4/Ri.B./20/33.) Der Betrieb Wasserverforgung hat ab 1. Jänner 1932 über die vom Gemeinderatsausschuß II und V in den Sitzungen vom 24. und 31. Oktober 1932 angeordnete einprozentige Wertabschreibung hinaus, soweit es das jeweilige Gebahrungsergebnis ohne Erhöhung der Wassergebühren zuläßt, verstärkte Wertabschreibungen, aber nie mehr als insgesamt 2 Prozent von dem mit zirka 300 Millionen Schilling festgesetzten Neuwert vorzunehmen.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftstücken werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Neumayer.

(Z. 29, M.Abt. 4/Mi./53/33.) Der Gemeinderatsausschuß II nimmt zur Kenntnis, daß infolge Ansteigens der Reserve der städtischen Wohnhäuserverwaltung der Ansaß der Ausgabrubrik 206/3 „Zinsen für die Reserve der Wohnhäuserverwaltung“ im Jahre 1932 um 113.473-90 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 557.363-90 S beträgt.

Das Mehrererfordernis findet in Mehreinnahmen auf der Einnahmsrubrik 207/3 „Verschiedene Einnahmen“ seine Deckung.

(Z. 36, M.Abt. 25 a/561/33.) Der Gemeinderatsausschuß II nimmt zur Kenntnis, daß in Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses II vom 7. Juli 1930, Z. 125, mit Rücksicht auf das infolge günstigen Wetters eingetretene gute finanzielle Ergebnis der Sommerbäder im Jahre 1932 und, falls ähnliche Verhältnisse vorliegen, auch in den folgenden Jahren Verlabtschreibungen nicht nur beim Strandbad „Gänsehäufel“, sondern auch bei allen übrigen Sommerbädern vorgenommen werden.

Gemeinderatsausschuß VII.

Sitzung vom 13. März 1933.

Vorsitzende: Die GR. Stubianek und Beißer.

Anwesende: Amtsf. StR. Honay, die GR. Bermann, Dr. Alne Furtmüller, Ing. Hölzl, Dr. Kogaurek, Regner, Renner, Anna Staufer und Dr. Bernisch; ferner die Ob.Mag.R. Dr. Köpf und Kopecky, die Ob.StadtbauR. Ing. Doppelreiter und Ing. Zeugswetter, BrandDior. Ing. Wagner, die Mag.R. Dr. Fischer, Dr. Jungwirth, Stollewerk und StBauR. Ing. Schneider.

Schriftführer: Berw.Sekr. Palama.

Berichterstatter GR. Beißer.

(Z. 31, M.Abt. 54/942/32.) Die Gasse, die zwischen der Schönbrunner Allee und der Altmaunsdorfer Straße im XII. Bezirk von der Edelfinnstraße in der Richtung von Süden nach Norden abzweigt, erhält den Namen: „Johann Blobner-Gasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Johann Baptist Blobner (1850—1931), Komponist und Chor-meister“.

(Z. 19, M.Abt. 46/859/33.) Das Bauvorhaben der „Gewista“ (Gemeinde Wien, städtische Anklündigungsunternehmung), betreffend die Aufstellung einer freistehenden Anklündigungstafel auf öffentlichem Gut längs der vorspringenden Feuermauer des Hauses VIII. Piarsinggasse 26 wird unter den in der Verhandlungsschrift angeführten Bedingungen in öffentlich-rechtlicher Beziehung für zulässig erklärt; die streitenden Teile werden hinsichtlich der privatrechtlichen Einwendungen der Eigentümer des vorerwähnten Hauses auf den Zivilrechtsweg verwiesen.

Berichterstatter GR. Bermann.

(Z. 30, M.Abt. 54/3416/32.) Unwesentliche Baulinienabänderung für die Anton Bök-Gasse in Strebersdorf im XXI. Bezirk.

(Z. 7, BauA.Abt. XVI/494/33.) Gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien wird die vom magistratischen Bezirksamt für den XVI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung von drei Lauben und einem Zubau auf den der Gemeinde Wien gehörigen Grundstücken Nr. 39/1 und 25, Einl.Z. 3564 und 233, des Grundbuches Ottakring im

XVI. Bezirk an der Eduard Lang-Gasse unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 12, M.B.M. XIII/5906/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für drei Sommerhütten im XIII. Bezirk, Kleingartenanlage Rosenberg, Lose Nr. 47, 43, 82, Einl. Z. 5, Grundbuch Rosenberg, Grundstück 29, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 14, M.B.M. XIII/1098/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung von Kleingartenbauten im XIII. Bezirk, Dauerkleingartenanlage am Wolfersberg, Lose Nr. III/36, VII/20, III/32, IV/18, VII/7, IV/20, V/23, III/9, IV/9, IV/35, VI/23, IV/25, V/7, III/11, III/4, III/10, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 17, M.B.M. XIII/2834/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIII. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Sommerhütte im XIII. Bezirk, Kleingartenanlage am Säbberg, Los 34, wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatterin GR. Dr. Aline Furtmüller.

(Z. 28, M.Ab. 53/11498/32.) Die Gemeinde Wien erhebt gemäß § 23 a, Absatz 5, der Gewerbeordnung gegen die Erteilung einer Konzession nach § 15, Absatz 3, der Gewerbeordnung zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke X. Reumannplatz—Laer Straße—Siedlung Laerberg, beziehungsweise Reumannplatz—Kudlichgasse—Absberggasse—Laer Straße—Siedlung Laerberg an Franz Drahošoupil, X. Reumannplatz 4 wohnhaft, beschränkt auf die Dauer von 5 (fünf) Jahren, keine Einwendung, spricht sich jedoch gegen die Erteilung von Konzessionen in dem betreffenden Raum an die Bewerber Rudolf Motyck, Hermann Miltz und Karl Kiefmann mangels eines weiteren Bedarfes aus.

(Z. 27, M.Ab. 53/8685/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 23 a, Absatz 5, der Gewerbeordnung mangels eines Lokalbedarfes und aus verkehrspolizeilichen Gründen mangels eines Nachweises der Zustimmung des Verfügungsberechtigten zur Befahrung der Privatstraße zwischen Rohrerwiese und Dreimarkstein gegen die Erteilung einer Konzession gemäß § 15, Absatz 3, der Gewerbeordnung zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke: Endstation der Straßenbahnlinie 39, Siebering—Serpentinenstraße—Rohrerwiese—neu angelegte Privatstraße—Dreimarkstein an Johann Bodenstein aus.

(Z. 26, M.Ab. 53/10665/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 4 (1) des Kraftfahrlineiengesetzes mangels eines entsprechenden Verkehrsbedürfnisses (§ 3 (1) b) und aus dem Grunde, weil die neue Kraftfahrlinie dem Schienenbetrieb der Bundesbahnen, sowie den bestehenden Post- und privaten Kraftfahrlinien einen unwirtschaftlichen Wettbewerb bereiten würde (§ 3 (1) d), gegen die Erteilung einer Konzession zur Beförderung von Personen nach dem Kraftfahrlineiengesetz mit Kraftfahrzeugen auf der Strecke: Wien, I. Schwarzenbergplatz 1—Floridsdorf—Wolkersdorf—Gannersdorf—Wilfersdorf—Bohsdorf—Bundesgrenze—Nikolsburg—Ruschau—Bohrlitz—Brünn unter Ausschaltung des Lokalverkehrs zum durchlaufenden Expresverkehr von Wien nach Brünn und umgekehrt an Karl Reiter aus.

(Z. 25, M.Ab. 53/11348/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich, abgesehen davon, daß eine Zustimmung ihrerseits zur Benützung der Hafenzufahrtsstraße, die eine Privatstraße der Gemeinde ist, nicht in Frage kommt, gemäß § 23 a, Absatz 5, der Gewerbeordnung mangels eines Bedürfnisses der Bevölkerung und aus verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Gründen gegen die Erteilung einer Konzession gemäß § 15, Absatz 3, der Gewerbeordnung zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke: Wien, II. Ausstellungsstraße—Straßenbahn-Endstation Handelskai—Hafenzufahrtsstraße bis Praterstich und zurück bis Wien, II. Ausstellungsstraße an die offene Handelsgesellschaft Dr. Barry & Komp. aus.

(Z. 24, M.Ab. 53/10135/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 4 (1) des Kraftfahrlineiengesetzes mangels eines entsprechenden Verkehrsbedürfnisses (§ 3 (1) b), und aus dem Grunde, weil die neue Kraftfahrlinie dem Schienenbetrieb der Bundesbahnen, der Eisenbahn Wien—Aspang, sowie den staatlichen und privaten Kraftfahrlinien einen unwirtschaftlichen Wettbewerb bereiten würde (§ 3 (1) d), gegen die Erteilung einer Konzession nach dem Kraftfahrlineiengesetz zur Personenbeförderung mit Kraft-

wagen auf der Strecke: Pölla—Raindorf—Hartberg—Friedberg—Mönchkirchen—Wien und zurück an Andreas Kolb jun. aus.

(Z. 23, M.Ab. 53/9609/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich gemäß § 4 des Kraftfahrlineiengesetzes mangels eines entsprechenden Verkehrsbedürfnisses (§ 3 (1) b) und aus dem Grunde, weil die neue Kraftfahrlinie den Bundesbahnen sowie den bestehenden staatlichen und privaten Kraftfahrlinien einen unwirtschaftlichen Wettbewerb bereiten würde (§ 3 (1) d), gegen die Erteilung einer Konzession nach dem Kraftfahrlineiengesetz zur Beförderung von Personen mit Kraftfahrzeugen auf der Strecke: Ziersdorf—Klein-Weyendorf—Groß-Weikersdorf—Nieder-Ruhbach—Wolfpassing—Stoßerau—Korneuburg—Wien, IX. Fochtergasse (Hotel Bellevue) an Hedwig Köllig aus.

(Z. 22, M.Ab. 53/9845/32.) Die Gemeinde Wien spricht sich vor allem gemäß § 4 (1) des Kraftfahrlineiengesetzes mangels eines entsprechenden Verkehrsbedürfnisses (§ 3 (1) b) und aus dem Grunde, weil die erweiterte Routenführung den Bundesbahnen, der Kraftfahrlinie des Ing. Padlejak und Ing. Kofmanitz und den städtischen Straßenbahnen einen unwirtschaftlichen Wettbewerb bereiten würde (§ 3 (1) d), gegen die Erweiterung der dem Johann Sittel mit Bescheid des Landeshauptmannes für Niederösterreich vom 3. November 1927, Z. LA/IV/4/1463/5, erteilten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke: Stammersdorf—Groß-Ebersdorf—Eibesbrunn—Wolkersdorf—Obersdorf—Billichsdorf—Bockfließ—Auerstal—Reyersdorf—Magen von Stammersdorf nach Wien, XXI. (Am Spitz) aus.

(Z. 894 bis 933, M.Ab. 56.) 40 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Portale.

(Z. 934 bis 966, M.Ab. 56.) 33 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Warenausräumungen.

(Z. 967 bis 984, M.Ab. 56.) 18 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Plachen.

(Z. 985 bis 1040, M.Ab. 56.) 56 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Schilder.

(Z. 1041 bis 1077, M.Ab. 56.) 37 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Lampen.

(Z. 1078 bis 1093, M.Ab. 56.) 16 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Schaukasten.

(Z. 1094 bis 1096, M.Ab. 56.) 3 Bewilligungen und Platzinsbestimmungen für Tischaufstellungen.

(Z. 1097, M.Ab. 56.) Bewilligung und Platzinsbestimmung für einen Windfang.

(Z. 1098, M.Ab. 56.) Bewilligung und Platzinsbestimmung für ein Vordach.

(Z. 12/Div.) Bewilligung und Platzinsbestimmung für einen Straßenstand.

Berichterstatter GR. Regner.

(Z. 11, M.B.M. XIX/G/32/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIX. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines ebenerdigen Holzbaues auf dem städtischen Pachtgrunde Einl. Z. 383, Grundstück 527/20, Grundbuch Unter-Sievering, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 10, M.B.M. XXI/B/796/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XXI. Bezirk zu erteilende Bewilligung für den Einbau einer Wohnung im Dachgeschoß des Hauses XXI. Kravoglgasse 46/48 wird gemäß Abschnitt IV der Verordnung der Wiener Landesregierung vom 6. Mai 1930, L.G.Bl. Nr. 50, unter den in der Verhandlungsschrift vom 8. November 1932 beantragten Bedingungen bestätigt.

(Z. 11, M.B.M. XXI/B/813/33.) Für die Errichtung eines Siedlungshauses auf der Liegenschaft Einl. Z. 654, Grundstück 1091/32, des Grundbuches Aspern in der Siedlung Mühlpäusel im XXI. Bezirk wird gemäß § 19, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 18. November 1932 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Unbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 12, M.B.M. XXI/B/836/33.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamt für den XXI. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für den teilweisen Umbau des linken Hofseitentraktes auf der Liegenschaft Konstr. Nr. 16, Floridsdorf, Floridsdorfer Hauptstraße 33 im XXI. Bezirk wird der Nichteinhaltung der genehmigten Baulinie gemäß § 9, Absatz 4, der

613 JEHA ARMATUREN für Gas-, Wasser-, Dampf- und Badeleitungen	JAKOB HÄUSERMANN WIEN, VI. BEZIRK, Bürgerspitalgasse Nr. 20 Telefon Nr. B-27-2-11
--	---

KONRAD DRESCHER	
Stadtplanermeister	
706	Wien, XVI., Possingergasse 35

Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift beantragten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 13, M.B.N. XXI/B/866/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XXI. Bezirk zu erteilende Planwechselbewilligung für das zu BauU. Abt. XXI/B/133/32 genehmigte Sieblungshaus auf der Liegenschaft Einl. Z. 828 des Grundbuches Strebersdorf an der Strebersdorfer Straße im XXI. Bezirk wird gemäß Abschnitt IV der Verordnung der Wiener Landesregierung vom 6. Mai 1930, L.G.B. Nr. 50, unter den in der Verhandlungsschrift vom 23. November 1932 beantragten Bedingungen bestätigt.

(Z. 6, BauU. Abt. XVI/835/33.) Gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien wird die vom magistratischen Bezirksamt für den XVI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für eine Pfeilerauswechslung im städtischen Hause XVI. Reulerchenfelder Straße 54 bestätigt.

(Z. 11, M.B.N. XI/2609/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XI. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer fundierten Einfriedung auf der Liegenschaft Einl. Z. 239 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf, Kat. Parz. 752/1 und 752/3, neben dem Hause Dr. Nr. 257, Simmeringer Hauptstraße, im XI. Bezirk wird gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 24. Februar 1933 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1099, M. Abt. 56/2092/32.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Wetterdaches am Hause IV. Liebner Hauptstraße 10 wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 3. Jänner 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e, der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 15, M.B.N. XIII/7888/32.) Die Baubewilligung für die den Bestimmungen des § 106 der Bauordnung für Wien und der Verordnung der Landesregierung vom 6. Mai 1930, L.G.B. Nr. 50, nicht entsprechende Stiege im Hause XIII. Bezirk, an der Rosentalgasse, Einl. Z. 927, Hütteldorf, wird gemäß § 115, Absatz 2, der Bauordnung für Wien und Abschnitt IV der zitierten Verordnung bestätigt.

Berichterstatterin GR. Anna Staufer.

(Z. 6, BauU. Abt. XVIII/918/33.) Die Einzahlung der vom magistratischen Bezirksamt für den XVIII. Bezirk der Eigentümerin der Liegenschaft Einl. Z. 1180, Grundbuch Pöbleinsdorf, im XVIII. Bezirk, Pöbleinsdorfer Straße 156, vorgeschriebenen und vom Gemeinderatsausschuß VII auf 410 S ermäßigte Kanaleinmündungsgebühr in acht, beziehungsweise neun Monatsraten zu 50 S wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes zugestanden. Die erste Rate ist sofort, die übrigen Raten sind am Ersten jedes folgenden Monats fällig.

(Z. 13, M.B.N. XIII/8482/32.) Die Entrichtung der zu BauU. Abt. XIII, Z. 5416/32 vorgeschriebenen Kanaleinmündungsgebühr von 924 S in drei gleichen Vierteljahrsteilbeträgen von je 250 S und einer restlichen Vierteljahrzahlung von 174 S wird gemäß § 7 des Kanal-

einmündungsgebührengesetzes zugestanden. Die erste Teilzahlung ist bei Erteilung der Baubewilligung zu entrichten.

(Z. 7, M.B.N. XII/B/35/33.) Die Entrichtung der anlässlich der Ausführung auf der Liegenschaft Einl. Z. 933, Grundbuch Altmanndorf, vorgeschriebenen Kanaleinmündungsgebühr im Betrage von 2049.20 S wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes in zehn gleichen monatlichen Raten, beginnend ab 1. April 1933, bewilligt.

(Z. 7, BauU. Abt. XVIII/25/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XVIII. Bezirk gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Bewilligung für den Bau einer Laube auf der städtischen Liegenschaft Grundstück 564/23, Einl. Z. 846, Grundbuch Pöbleinsdorf, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 23. Februar 1933 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 9, M.B.N. XIX/M/24/33.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIX. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Holzschuppens und einer gemauerten Schreibstube auf dem städtischen Pachtgrund Einl. Z. 433, Grundstücke 52 und 53, Grundbuch Nußdorf, XIX. Muthgasse, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 10, M.B.N. XIX/552/32.) Die vom magistratischen Bezirksamt für den XIX. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines hölzernen Wochenendhauses im XIX. Bezirk, Kuchelauer Hofen, auf dem städtischen Pachtgrund Einl. Z. 197, Grundstück 324, Grundbuch Kahlenbergerdorf, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 16, M.B.N. XIII/981/33.) An Stelle der am 2. November 1932, 2. Mai 1933, 2. November 1933 und 2. Mai 1934 fälligen Zahlungen von insgesamt 707 S zur Abstattung der Kanaleinmündungsgebühr für das Haus XIII. Jagdschloßgasse 87, Einl. Z. 750, Ober-St. Veit, Konstr. Nr. 624, wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes die Abstattung in 20 Monatsraten von je 35 S, fällig vom 1. Jänner 1933 bis 1. August 1934 am Ersten jedes Monats, und einer Restzahlung von 7 S, fällig am 1. September 1934, gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes bewilligt. Hierdurch werden die Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses VII Z. 87/XIII/31, Z. 81/XIII/32 und Z. 5/XIII/33 gegenstandslos.

Berichterstatter GR. Stubianek.

(Z. 893, M. Abt. 56/56/33.) Für die baulichen Herstellungen im Gebäude der Feuerwehr der Stadt Wien, I. Am Hof 10, wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 17. Jänner 1933 gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 892, M. Abt. 56/1409/33.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen in der Praterhütte 40 im Volkspriater im II. Bezirk wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 17. Februar 1933 gestellten Bedingungen im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten bestätigt.

JEDE VERSICHERUNG
 DURCH DIE
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT
 WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

Karpeles & Steinitz

Wien, IX., Garelligasse 2

Telephon Nr. A-29-3-61

Telegrammadresse: Robur Wien

Großhandel mit
technischen und
elektrotechnischen
Artikeln

626

Chemische Fabrik

SATURN

636

G. m. b. H.

Inzersdorf bei Wien

**Kernseifen
Schmierseifen
Flüssige Seifen
Waschpulver**

(Z. 21, M. Abt. 46/2963—2966/33.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung für vier Messbauten im Westgelände der Rotunde wird im Sinne des Punkt 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, (Parkschutzbestimmungen) unter den in der Verhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 22, M. Abt. 46/21617/32.) Die Baubewilligung für die zur Abänderung der Ventilationsanlage im Unterwerk der städtischen Elektrizitätswerke I. Neubadgasse 6 vorzunehmenden baulichen Herstellungen wird auf Grund der durchgeführten Bauverhandlung des Magistrates gemäß § 133, Absatz 1, der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 23, M. Abt. 46/3487/33.) Die vom Magistrat gemäß § 71 der Bauordnung für Wien auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Siedlungshauses im Westgelände der Rotunde zu Ausstellzwecken wird im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472/24, (Parkschutzbestimmungen) bestätigt.

9 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

16. Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Heimatverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 5 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 2 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 6 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 9 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 17 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 6 Fällen wird von der Ausgemeindung bis auf weiteres Abstand genommen.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **G. R. Berman n.**

(Z. 29, M. Abt. 54/3827/30.) Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet nordöstlich des Faniteums im XIII. Bezirk und Aufschließung und Aufteilung der Grundstücke 947/1 bis 947/20, 946/1 bis 946/9, 945/1, 945/2, 948/1 und 948/2 des Grundbuches Ober-St. Veit auf Kleingärten.

Berichterstatter **G. R. Stubi a n e l.**

(Z. 891, M. Abt. 56/1610/33.) Für die Errichtung eines Trafiklokes am Heldenplatz neben dem Gittertor des sogenannten Volksgarten-

durchganges zum Burgring im I. Bezirk werden die Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 1. März 1924, Pr. Z. 472, betreffend die Festsetzung von Parkschutzgebieten aufgehoben.

(Z. 24, M. Abt. 46/15803/27.) Die vom Magistrat der Deutschen Dampffischerei „Nordsee“ gemäß § 71 der Bauordnung für Wien auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Verkaufshalle auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Einl. Z. 586, Grundstück 2005, Katastralgemeinde Fünfhaus, am Neubaugürtel im Zuge der Märzstraße sowie zur Abtragung der bestehenden Hütte im Zuge der Goldschlagstraße wird unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen im Sinne des § 133, Absatz 2, der Bauordnung für Wien bestätigt und die Parkschutzbestimmungen aufgehoben. Die Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes dahin festgesetzt, daß nur die Frontlänge des Gebäudes in der Märzstraße der Bemessung zugrundegelegt und sohin eine einmalige Gebühr von 504 S entrichtet wird.

Bezirksvertretungen.**Sitzung:**

VI. Wiener Gemeindebezirk, Mariahilf: 27. April, 18 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.**Aktion Winterhilfe 1932/33.****14. Geldspendenausweis.**

R. Wessely, II. Bachaustraße 24, 16; Verband der Fortbildungsschullehrer Wiens, 100; Hauptanstalt für Angestelltenversicherung, V. Blechturmstraße 11, 7000; „Marm Glöckchen“ 5; Sparverein „Die Schwalben“, XIV. Dreihausgasse 22, 10; Alois Bartl, VII. Zieglergasse 4, 30; Enzian-Drogerie, Mag. Pharm. Arnold Wolheim, VII. Kaiserstraße 35, 5; Olga Pfann, I. Walfischgasse 14, 5; Emil Brodit, Hofrat, IX. Pechensteinststraße 107, 5; Karl Authvine, III. Deheltgasse 1, 5; Ministerialrat Dr. Karl Schnauer, I. Schellinggasse 12, 5; Lese- und Redeverein der Wiener Ärzte, I. Landesgerichtsstraße 19, 100; Karl Reugebauer, Wien, 5; Dr. Alexander Klein, I. Rathausstraße 7, 10; Susanne Reuschl, XVIII. Michaelerstraße 29, 1; Johann Petter, XIII. Linzer Straße 420, 3; „Stafa Warenhaus“ A.G., VII. Mariahilfer Straße 120, 1000; Hildegard Thun, I. Ring des 12. November 8, 50; Leopold Hipp, Oberfinanzrat i. R., XVIII. Türkenschanzstraße 19, 5; Käthe Tlapak, VI. Laimgrubengasse 22, 5; Grete Zoltner, XI. Simmeringer Hauptstraße 98, 20; Gemeinde Wien — städtische Versicherungsanstalt, I. Tuchlauben 8, 20.000; Herrengasse-Wohnbau-A.G., I. Seibergasse 1, 700; Professor Dr. Julius Donath, I. Landesgerichtsstraße 18, 25; M. Reich & Sohn, XVII. Schumanngasse 67, 100; Klara Quast, Brandenburg, Nowawes, Zietenstraße 10, 6-24; Ludwig Stifft, XVIII. Antonigasse 78, 5; A. Panzer, XIV. Märzstraße 29, 10; Viktor Horak, VII. Zieglergasse 47, 1; Karl Groß, IX. Währinger Straße 19, 4; Josef Hanatschel, III. Rennweg 49, 10; Friedrich E. Czochak, Trafik, X. Döbnerhof, 5; Irene Weissenbacher, VIII. Laudongasse 57, 10; Franz Schleginger, I. Neuthorgasse 17, 40; Leonard Keesing, Wien I., 200; Ina Karl Langer, Grimmenstein, N.-De., 50; Henriette Fischer, III. Barich-

**Bauunternehmung
Josef Takács & Co.**

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5.

Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

Robert Schreckenstein

Wien, IV., Heumühlgasse Nr. 12

627

Telephon Nr. B-25-3-59

**Manometer
Thermometer
Pyrometer
Wasserwaagen
und sämtliche
Meßinstrumente
und deren
Reparaturen**

S. ELSTER

758

Gasmesserfabrik

Wien, XIV/1, Felberstr. 80
Fernsprecher U-35-5-40 Serie

gasse 2, 15; „Wiener Feinkost“ reg. G. m. b. H. (Wifeg), VI. Theobaldgasse 12, 100; R. S. (Unleserlich), Wien, 10; Ungenannt, 10; Rudolf Wiharhiller Straße 31, 10; Josefina Löwinger, VIII. Albertgasse 10, 2; Dr. Ferdinand Herrmann, VI. Gumpendorfer Straße 56, 2; Luise Schindler, IX. Spitalgasse 1b, 30; Anna Kadag, Waidmannsbach, Post Wiedenbach, R. De., 10; Kelly Schick (durch die „Bunte Woche“), 5; Pauline Dangel, V. Pilgramgasse 20, 25; Wilhelmine Dworschak, II. Laborstraße 106, 3; Max Korant, III. Arenberggasse 19, 200; Nationalbank (Zännerate), 5500; Jng. Joh. G. Braun, II. Ruppelgasse 3, 3; Emma Dolluber, I. Singerstraße 7, 3; Bundesrealgymnasium, III. Hagenmüllergasse 30, 11-57; Labattrafik Anton Stofa, XII. Rotenmühlgasse 63, 3; Buschmann, V. Rohlgasse 37, 3; Karl Untermüller, VI. Millergasse 29, 5; G. S., Wien XIII., 500; Rudolf Paul Schiff, IV. Theresianergasse 5, 5; Edgar Rüdler, III. Baumannstraße 7, 10; Alois Frank, Baumeister a. D., XIII. Lautenschlaggasse 3, 15; Mathilde Sterba, VI. Esterhazygasse 15, 20; Betty Samhaber, Salzburg, 20; Dr. Oskar Sterba, Groß-Pertholz, 20; Josef Sterba, VI. Esterhazygasse 15, 20; Sparverein „Währinger Rathaus-teller“, XVIII. Währinger Straße 134, 21; Resie May, XVII. Jägerstraße 32, 50; Oskar Stiepan, IV. Alagbaumgasse 15, 20; Dr. Franz Zeliska, VIII. Lange Gasse 46, 10; M. Weber & Komp., VIII. Albertgasse Nr. 45, 11-71; Secherei der Staatsbruderei, III. Rennweg 16, —90; Jenny Weil, IX. Ruzdorfer Straße 68, 3; Dr. Robert A. Lenz, IV. Favoritenstraße 20, 50; Bertha Stricker, VII. Apollogasse 8, 5; Anton Wiedermann, XIII. Hütteldorfer Straße 100, 5; Paula Kapralit, IV. Frankenberggasse Nr. 14, 10; Kuratorium des Kaiser-Franz-Joseph-I.-Jubiläumssfonds für Werkstättengebäude und Volkswohnungen, VI. Mollardgasse 85, 300; I. Währinger Billardklub in Ligu., XVIII. Rutschlergasse 1, 15; Herr Wiedhopp, III. Baumanngasse 8, 1; Elternverein der Hauptschule für Mädchen, XII. Ruderergasse 40, 30; Beamtenschaft der „Solo“, I. Hohenstaufengasse 6, 55; Otto Wier, XII. Rotenmühlgasse 61, 10; A. Schmied, III. Rennweg, 50; M. Breyman, Wien XX., 10; Dr. Paul Karplus, I. Niemergasse 8, 5; Ungenannt, 50; D. u. R. Zinram, VI. Mollardgasse 8, 50; Paula Schiff, VII. Neubaugasse 68, 5; P. & C. Hagib, IV. Wiedner Hauptstraße 15, 1; Dr. Poindeder, XIII. Baumgartner Höhe, 10; Oskar Rahne, Labattrafik, VIII. Aiser Straße 1, 10; Entbindungsheim der Stadt Wien (Brigittaspital), 100; Josef Brück, II. Czerningasse 14, 20; Antonie Lopic, Rogl 1, Post St. Georgen im Attergau (überwiesen durch Schelhammer & Schattera), 6; G. P. statt Blumen für Dr. Elisabeth W., 10; Oesterreichischer Frauen-Hilfsverein, Shanghai, 104-93; „Der Wiener Tag“, Spenden aus dem Leserkreis, 15; Edith Großmann, IV. Tülgnerstraße 4, 20; Ilona Riesz, IX. Vorstetgasse 1, 5; Hotel Astoria A. Hanl, I. Kärntnerstraße 32, 100; Melanie Kratochwill, XIII. Lainzer Cottage 7, 10; Dr. M. Profsch, XIX. Cobenzlgasse 26, 20; Auguste Ackermann, VI. Esterhazygasse 20, 10; S. Einhardt, II. Vorgartenstraße 180, 2; A. B., Wien, 10; Steuerrückvergütung (überwiesen durch Zentralrechnungsabteilung der Gemeinde Wien, VIII. Inter. Post 16/1933), 2-20; Ballo Wiener Schuh A.G., XV. Stutterheimstraße 18, 500; S. Eisen, I. Sternengasse 13, 10; Edhoffer, VII. Burggasse 104, 1; Johann Arlett, VII. Kirchengasse 15, 50; Bridge Partie, Wien XIII., 15-20; Emil Ehrenfest, I. Kärntnerstraße Nr. 21, 20; Dr. Kurt Deutsch, II. Mollereistraße 3, 1; Johann Ebenauer, X. Humboldtplatz 11, 10; R. Altaraß, IX. Riechtensteinstraße 26, 1; Jda Donath, XV. Herkloßgasse 3, 5; Eugenie Refs, XIII. Winkelmannstraße 16, 100; Anna Lucic, IX. Badgasse 24, 2; Professor Dr. S. Blume, V. Gasser-gasse 9, 5; Gustav Lieblich, VIII. Friedrich Schmid-Platz 7, 20; Dr. A. Bunzlau, I. Salzgras 16, 150; Medizinalrat Dr. Walter Bienenstock, I. Wipplingerstraße 15, 5; Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Berger, I. Börseplatz 6, 5; Jng. Th. Abelmann, III. Gärtnergasse 1, 20; Maximilian Bonby, VII. Stollgasse 5, 25; Adele Braun, II. Augartenstraße 22, 5; Central-Bech-selungs Aktiengesellschaft, Niederlassung Wien, I. Kärntnerstraße 43, 25; Rudolf Brunda, V. Spengergasse 21, 10; Prof. Dr. Emil Hellebrand, XVIII. Weimarer Straße 19, 20; 6. c-Klasse des Bundesrealgymnasiums,

DIE NEUE TYPE

AEL



FÜR 1¼ t NUTZLAST

LANGFRISTIGE KREDITE OHNE FINANZIERUNGSPRINZIP!

775

XXI., Franklinstraße 21, 76; Josef Cermak, VI. Windmühlgasse 22, 5; R. Adler, XVI. Hoferplatz 5, 2; Rechtsanwalt Dr. Felix Breitner, I. Schottengasse 3 a, 30; Dampfesseluntersuchungs- und Versicherungs-Gesellschaft A.G., III. Strohgasse 21 a, 10; Hansi Glogan, III. Dapontgasse 1, 100; Dr. Hugo Albrecht, III. Strohgasse 25, 50; Andl Karl, XVI. Paltaufgasse 22, 3; Michael Giles & Sohn, XII. Breitenfurter Straße 17, 25; Emmy Lachauer, XIX. Grinzingger Straße 24, 2; Medizinalrat Dr. G. Doregger, XXI. Heldenplatz 6, 5; Korvettenkapitän Viktor Joly, XIII. Braunschweigergasse 12, 10; Ungenannt, 10; Angestellte der Lebensversicherungs-gesellschaft „Phönix“, I. Niemergasse 2, 500; Hans Hübner, Kurjalou der Stadt Wien, 98; Ella Brieß, XIII. Speifinger Straße 30, 1; Direktor Theodor Ferroni, III. Landstraber Gürtel 21, 10; Oesterreichischer Verband der Versicherungsanstalten, Wien I, 20.000; Dr. Richard Munit, I. Niemergasse 10, 10; F. Geiringer, IX. Porzellangasse 33 a, 50; Lehrerbund-Verein, VIII. Josefs-gasse 12, 1000; Parfümerie Alge, I. Graben 30, 5; Rechtsanwalt Dr. Hübsch, VIII. Lange Gasse 67, 10; Hofrat Ludwig Karpath, IV. Pring Eugen-Strasse 16, 5; Dr. Josef Alt, I. Schelleingasse 5, 5; Rechtsanwalt Dr. Ernst Berned, II. Praterstraße 15, 1; Professor Dr. M. Hajek, IX. Beethovengasse 6, 50; Brüll & Kallmus, IX. Maria Theresien-Strasse 5, 10; Karl Barolin, Wien VII., 10; Jng. Georg Altman, XIII. Einwangs-gasse 11, 5; F. M. Herrmann, VII. Kaiserstraße 52, 5; Alois Giechwein, III. Erdbergstraße 14, 7; Adele Zaitzschel, VIII. Piaristengasse 1, 10; Leopold Beer, IX. Ruzdorfer Straße 1, 10; D. Großmann, XII. Breiten-furter Straße 45, 20; Arbeiterbildungsverein „Alfergrund“, IX. Säulen-gasse 20 (Erträgnis eines Vortrages von Robert Kronfeld am 23. Jänner 1933), 50; Rudolf Deutsch, IX. Pulverturm-gasse 7, 3; Mag Feigl, IX. Wiberhofergasse 7, 10; Karl Erstein, XVI. Neulerchenfelder Straße 74, 2; Karl Hanaußel, IV. Argentinierstraße 71, 10; F. Feitler, III. Köblgasse 18, 10; Beamtenschaft der Aufzugfabrik Hanns Füglistner, V. Embelgasse Nr. 17-23, 6; Kindergarten der Gemeinde Wien, X. Laer Straße 170, 2; Ed. Borkenstein, Burgau, Steiermark, 10; Hans Bud, V. Kettenbrücken-gasse 7, 5; Jng. Ed. Bodenseher, VIII. Blindengasse 33, 5; Café Baben-bergerhof, I. Babenbergerstraße 5, 30; Nikolaus Farago, VI. Pfauen-gasse Nr. 8, 3; Karl Hofbauer, XII. Fährschützstraße 1, 5; S. Großer, I. Weib-burggasse 10-12, 10; Anna Gütermann, I. Bösendorferstraße 2, 50; Gustav Lamberger, I. Weiburggasse 26, 10; Kefler, Reichenbach & Komp., I. Kärntnerstraße 37, 5; „Ajal“ Kartonnage- und Papierwarenerzeugung, Ges. m. b. H., XX. Dammstraße 3, 5; Helmreich, I. Herrngasse 6, 20; Professor Dr. Ludwig Adler, VIII. Lange Gasse 72, 50; Ernst Förster, I. Weiburggasse 26, 5; Dr. Marcell Gang, I. Franz Josefs-Platz 3, 100; Ilse Heller, I. Schottenring 19, 10; Josef Kern, XII. Schwentlgasse 21, 3; Sektion Oesterreichischer Gebirgs-verein des D. u. O. Alpenvereines Wien, 100; Dr. Wilhelm Berliner, I. Niemergasse 2, 20; Dr. Alfred Berger, XIII. Adolfsorgasse 21, 10; Jda Blumberg, I. Lohkowitzplatz 1, 10; Ablöse für eine Kranzspende von A. R. (durch die öffentliche Wohltätigkeit des „N. W. T.“), 5; Winter-hilfsspende der Redaktionsbeamtinnen des „Neuen Wiener Tagblattes“, I. Fleischmarkt 3, 7; Personal der Firma Heeg & Friedmann, I. Schotten-ring 31, 10; Oesterreichische Fiat-Automobil-Verkaufsgesellschaft m. b. H., III. Rennweg 46, 10; Paula Kaufsch, V. Wiedner Hauptstraße 130, 10; Dr. A. Schagl, XIX. Sieveringer Straße 108, 10; Rudolf und Carla

LABORATORIUMSBEDARF CHEMIKALIEN

JOSEF PIENICZKA
Inhaber: Leopold John
Wien, IX/2, Währinger Straße 3

620

„Tegla“ Benzin-Benzolgemisch

Chemische Fabrik Tejessy & Glass
Wien, XIV., Sturzgasse Nr. 12
Telephone: U-31-1-57, U-31-1-90
Telegraphadresse: Teglachemie

621

Actien-Gesellschaft der Emaillierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. A-16-2-91, A-16-4-96
Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrriichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvorschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

„Alchemin“

Allgemeine chemische Industrie A. G.

Wien, I., Bankg. 1
Tel. U-26-5-25 Serie

Straßensprengöl „Impregnoi“ für Entstaubung der Straßendecken / Kaltasphalt „Emas“ für Oberflächen u. Mischdecken / „Irga“, Teerprodukte

Biber, II. Schüttelstraße 81, 5; Rosa Rahanc, XVIII. Wallriesstraße 8, 3; Rechtsanwalt Dr. Anton Braß, I. Goldschmiedgasse 10, 20; Hugo Hüdel, XIII. Auhofstraße 10, 100; Fruchtimport Union G. m. b. H., VI. Köstlergasse 7, 20; Apotheke „Zum Papst“, Mag. Pharm. Hans Bartnik, XVI. Neulerchensfelder Straße 4, 5; Josef Hirnschall, XIX. Gymnasiumstraße 62, 10; Selma Schöppler, XIX. Streindlgasse 15, 60; Gebhard, XIX. Döbbling Hauptstraße 33, 20; Oskar Grün, IX. Berggasse 30, 2; Ing. A. Kets, II. Nordbahnstraße 32, 2; Adolf Frei, XIX. Begagasse 12, 10; Schwarz & Fischl, VI. Mariabilfer Straße 111, 10; Gustav Egert, III. Landstraße Hauptstraße 84, 10; Cornelia Singer, VIII. Lange Gasse 14, 5; Frau W. L. Doderer, III. Stammgasse 12, 1; Dr. Emil Glück, III. Landstraße Hauptstraße 24, 5; Möbelhaus L. Berger, XI. Simmeringer Hauptstraße 137, 3; Dr. Kurt Frachtmann, VI. Bürgerhospitalgasse 29, 2; Leopold Heim, VI. Mariabilfer Straße, 30; Dr. Karl Kapralit, VIII. Albertplatz 1, 10; Julie Kofars, Tabaktrafikanin, XIX. Heiligenstädter Straße 123, 10; Kalas & Neuhof, VIII. Baristengasse 32, 5; S. Broniewski, VIII. Lerchenfelder Straße 14, 5; Beamte der Kreditanstalt, II. Laborstraße 7, 430; Ing. Heinrich Gütermann, IV. Phorusgasse 2, 100; Ludwig Kantor, I. Wipplingerstraße 21, 200; M. G., Wien, 5; Medizinalrat Dr. August Burkhard, XI. Simmeringer Hauptstraße 30, 3; Erste österreichische Maschinenglasindustrie A.G., I. Maria Theresien-Straße 16, 1000; Maria Groß & Johann Lehner, XVII. Hernaller Hauptstraße 71, 2; Arbeiter und Angestellte der Firma Blau & Komp., XX. Hellwagstraße 48, 80; Hofrat Dr. Max Ehrenreich, XIII. Hummelgasse 20, 1; Schülerinnen des Realgymnasiums der „U. L. Frauen v. Sion“, VII. Burggasse 37, 73; Apotheke zur Universität, IX. Universitätsstraße 10, 20; Dr. Albert W. Bauer, VI. Reifengasse 2, 20; Eduard Hoffmann, III. Fajangasse 42, 10; R. Z., Wien, 20; M. Gutmann, IV. Laubstummengasse 13, 10; Johann Böhm, XV. Devesseestraße 6, 10; Franz Baumshabel, VI. Mariabilfer Straße Nr. 115, 2; Rudolfine Ferraneo, IX. Liechtensteinstraße 63, 2; Hugo Konecny, XX. Jägerstraße 169, 5; Ernst Diez, XVIII. Karl Beck-Gasse Nr. 41, 10; Ferrosilicium-Gesellschaft m. b. H., I. Hegelgasse 13, 250; Max Schtein, I. Wildpretmarkt 5, 10; Familie Professor Dr. B. Gomperz, I. Falkstraße 3, 30; Ernst Pultner, IX. Kupferer Straße 8, 10; Dr. Karl Fleischmann, IX. Volksmanngasse 12, 50; Betriebsrat der Oesterreichischen Säuerwerke, XI., 30; Prof. Dr. Karl Keller, III. Neulinggasse 42, 10; Rechtsanwalt Dr. Stephan Mayer, I. Petersplatz 4, 50; Eisner & Kalmr, I. Rudolfsplatz 13, 30; Dr. Gertrud Wien, I. Rathausstraße 15, 50; Alois Fritsch, Grimmenstein, —28; Zentralsparfasse der Gemeinde Wien, Aktionskomitee der Winterhilfe 15.000; Oesterreichische Radiowerkzeug-A.G. (Ertrag der Radiogröße), 2.385'83; Gewerkschaft der Unternehmungsgangestellten der Stadt Wien, 5000; Oesterreichische Dynamit Nobel A.G. 10.000.

Spendeneinlauf bis 31. Jänner 1933.

Bisher ausgewiesen S 771.005'29
Richtigstellung: Bratmann Friedrich (86. Kontoauszug), irrtümliche Buchung durch Postsparkasse (fremdes Geld) „ 63'10
verbleibt S 770.942'19
Gesamtsumme des 14. Ausweises „ 95.794'66
Summe S 866.736'85

Aufstellung über die Geldspenden der Mitgliedsfirmen des Wiener Industriellen-Verbandes.

(Ausgewiesen im 5. Geldspendenausweis, S 30.000, und 10. Ausweis, S 14.000, unter „Wiener Industriellen-Verband“.)

1. Ausweis: Akkumulatorenfabriks-A.G., 500; Atlaswerke, 50; Mitgliedsnummer 816, 200; Mitgliedsnummer 47, 70; A.G. der Spiritus- und Preshese-Industrie Wolftrum, 400; Danubia A.G., Gaswerksbeleuchtung,

100; Gebauer & Lehrner, 10; Mitgliedsnummer 633, 500; Fabrik für ärztlich-technischen Bedarf, 100; Industrie Gaswerk E. Jastkiewicz, 50; Zurang & Wolftrum, 70; Kast & Ehinger, 120; J. C. Klinkofsch A.G., 100; Lourie & Komp., 500; Mecnarowski & Komp., 50; Lederer & Reffeny 200; Karl Schmoll, 300; Styrja A.G., 100; R. Trebitsch, XIII., 10; Mitgliedsnummer 830, 100; J. Warchalowski, 30; Ariadne Draht- und Kabelwerke, 100; Dreite Bastreri, 30; Ezeija, Riffel & Komp., 50; Ing. A. Freißler, 100; Alex. Friedmann, 350; Mitgliedsnummer 475, 1000; Hochbaum & Komp., 10; Rudolf Hohenberg, 20; Kruger & Komp., 100; Löwit & Komp., 300; Ratron Papier Industrie A.G., 50; Rudolf Mautner, 100; Komm.-Ges. Rosenhah & Komp., 30; Slavonia österr. Holzindustrie, 200; Ver. Papier- und Ultramarinfabriken, 270; Wohl & Knöpfelmacher, 10; Mitgliedsnummern 310, 665, 596, 540, 556, 202, 153, 4500; A.G. Alfa-Separator, 600; Leopold Gottesmann, 10; Gütermann & Komp., 150; Feinwaschanstalt „Habsburg“, 100; Futter & Schrank, 300; Gebrüder Junghans, 100; Leopolder & Sohn, 50; Meteor A.G., 60; Paukerwerk A.G., 20; Bernhard Roth, 10; Eduard Weiß, 30; Louis Hochmann, 10; Mitgliedsnummer 168, 200; Schrauben- und Schmiedewarenfabriks-A.G. Brevillier & Komp. und A. Urban & Söhne (1. Rate), 170; R. Ditmar Gebrüder Brünner A.G., 100; Konzern: Danubia, Fanto, Austria, 200; M. Honig A.G., 100; Kasli & Benke, 50; Leopold Landeis A.G., 20; Oesterr. Verein. Schuhmaschinen-Gesellschaft, 150; August Schmidt, 25; „Solo“ A.G., 2500; Johann Tauschel, 5; R. & C. Weinberger, 100; Wiener Automobil-Fabrik A.G., vorm. Graf & Stift, 100; A.G.S.-Union, Elektrizitätsgesellschaft, 1500; A.G. der österreichischen Fezfabriken, 1000; Diana-Franzbranntwein, 60; Feintuchfabriks-Gesellschaft, 50; Josef Zinwald A.G., VI., 200; Josef Zinwald A.G., XXI., 300; Kabel-fabrik und Drahtindustrie A.G., 300; S. Lang, 400; Mitgliedsnummer 755, 300; Gottfried Willeker, 50; Ing. Ludwig Neumann, 100; Regenbart & Raymann, 50; Winkler & Schindler, 100; Mez A.G., 100; Oesterr. Brown-Boveriwerke A.G., 1000; Oesterr. Siemens-Schuckertwerke, 5000; Reichhold, Flügger & Böding, 200; G. Roth A.G., 10; Verein. Kassen-, Aufzugs- und Maschinenbau-A.G. F. Wertheim & Komp. und Marchegger Maschinenfabrik, 100; Mitgliedsnummer 772, 300; Awestem A.G., 150; S. Eifter, 250; Leipnit-Lundenburger Zuckerrfabrik, 1000; Rudolf Löwi, 25; Ing. Alfred Michel & Komp., 10; „Norma“, Instrumentenfabrik, 50; A.G. für Feinmechanik, vorm. J. Petravic (1. Rate), 50; Hermann Herz & Söhne, 100; Ing. A. Kopeczek, 200; Sam. & Jac. Reif, 100; Schaffler & Komp., 200; Verein. Wiener Seidenfärbereien, 500; Kaspar & Komp., 10; Borag consolidated Ltd., 50; Joh. Danzigers Erben, 50; Blau & Komp., 150; Mitgliedsnummer 94, 10; „Noenus“, Maschinen-Verkehrs.-Ges. m. b. H., 15; „Wat“, Wiener Automobil-Taxameter- und Verkehrs-A.G., 300; Hübner & Mayer, 100; Verein. Chem. Fabriken Kreidl, Heller & Komp., 300; Brüder Selinko, 50; Bernhard Ullmann & Komp., 100; Mitgliedsnummer 550, 60; „Bulkan“, Maschinenfabriks-A.G., 100; Moriz Zuckermanns Witwe, 50; H. W. Adler & Komp., 25; „Elin“, A.G. für elektrische Industrie, 562'20; Pottendorfer Spinneri und Felgendorfer Weberei A.G., 250; „Emge“-Union, Oesterr. Telephonwerke A.G., 80; Franz Mösling, 25; Abteil. für Energiewirtschaft der Niederösterr. Estkompte-Gesellschaft, 500; Bongraz & Bod, 50; Schrabek & Komp., A.G., 100; G. A. Scheidtsche Affinerie, 100; Reimer & Seidel, 100; Adolf & Josef Stutekyh, 100; Günther Wagner, 300; Maschinen- und Wagonbaufabriks-A.G., Simmering, 1000; Veitscher Magnesitwerke, 250; D. Fritze, 1000; Theodor Etti & W. Bergel A.G. (1. Rate), 30; Otto Kunz, 50; David Pächt (1. Rate), 25; L. Strakofsch & J. Boner, 10; A. Weiß & Komp., 10; C. P. Görz, G. m. b. H., 300; „Excelsior“, 50; Emmerich Strasser, 10; Fleisch, Gerlach, Moritz A.G., 150; Ing. A. Kopeczek (2. Rate), 25; Mitgliedsnummer 530, 50; Brevillier & Komp. und A. Urban & Söhne (2. Rate), 170; Wilhelm Brauns, 100; Carl Goldeband, 15; „Perfil“, Gesellschaft Henkel & Voith, 500; Siemens & Halske A.G., 2000; C. Schrad, 100; Gottlieb Voith, 300; Internat. Schlafwagen-Gesellschaft, 100; Oesterr. Bettfedernfabrik A.G., 50; Victor Schmidt & Söhne, 500;

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6, TEL. U-21-5-95 SERIE

EISENWARENFABRIKEN LAPP-FINZE A. G.

Zentralbüro: Graz, Bahnhofgürtel 35, Zweigbüro: Wien, I., Walfischg. 8
Werke: Graz, Kalsdorf, Sopron, Bistrica bei Marburg (Jugoslawien)
Schlosser- und Blechwaren, Waschmaschinen, „TITAN“ Hebe- und Fördergeräte. Sämtliche Schraubenwaren, Eisendrähne, Drahtstifte, Drahtwaren aller Art, Möbelfedern, Isolatorstützen.
Qualitäts-Einstemmschloss „LAPP-EXAKT-ORIGINAL“ P. Nr. 375, Falle wie Pader

„Universale — Redlich & Berger“

Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Renngasse 6
Fernsprecher U-20-5-45 Serie

Baunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII., Alibertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie

Zweig Niederlassungen:

Eisenstadt
Hauptstraße 22

Graz
VI. Brockmanngasse 37, Fernruf 33-46

Schüller & Komp., 200; A. Kailan, 4; Georg Dralle, 50; Lahusen & Komp., 50; Schön & Biedermann, 20; Siedewarenfabrik und -appretur A.G., 300; Waagner-Biro A.G., 200; Franz Zimmermann & Söhne, 50; A.G. Jungbunzlauer Spiritus- und chemische Fabriken, 500; A.G. der Emailierwerke und Metallwaren „Austria“, 150; Mitgliedsnummer 160, 50; „Electra“, G. m. b. H., 100; Hanf-, Zute- und Textilindustrie-A.G., 500; Dester. „Aga“-Werke A.G., 500; „Nova“, Del- und Brennstoff-Gesellschaft A.G., 500.

Aufstellung über die Geldspenden der Mitgliedsfirmen des Bundes der Papier und Pappe verarbeitenden Industrien, VI. Schmalzhofgasse 12.

(Ausgewiesen im 8. Geldspendenausweis S 1322, unter „Bund der Papier und Pappe verarbeitenden Industrien“.)

1. Ausweis: Amon & Halbkran, VII. Kaiserstraße 33, 20; Siegmund Bodansth, VII. Neubaugasse 57, 100; Adolf Eisenmann, XVIII. Weimarer Straße 22, 25; Moritz Fleischmann, VII. Kaiserstraße 101, 10; Johann Fuchs & Söhne, XV. Loeschentohlgaße 12, 10; Marcell Grossmann, VI. Gumpendorfer Straße 77, 100; Josef Herschel & Sohn, VI. Schmalzhofgasse 18, 20; Adolf Jacobi, VII. Biaristengasse 17, 10; Jagenbergwerke A.G., VI. Gumpendorfer Straße 94, 10; F. Kaufmann, I. Postgasse 6, 10; Kiesler & Lisner, XVI. Rödligasse 4/6, 100; Brüder Königstein, VII. Zieglergasse 63, 200; Ferdinand Konwallin, XIV. Nobilegasse 23, 50; Alois Krobuly, VI. Gumpendorfer Straße 132, 5; Ladmann & Komp., XIII. Schanzstraße 35, 2; Julius Maschner & Söhne, XIII. Wagnergasse 8, 50; Neumeister & Komp., X. Schleiergasse 17, 5; „Omega“, Fischer & Hirschl, X. Arsenal, Objekt 45, 5; Ferd. Piatnik & Söhne A.G., XIII. Hütteldorfer Straße 229, 300; Pfrifous Nachfolger A. Rebel, VII. Zieglergasse 39, 10; F. Rollinger, XII. Niederhofstraße 37/39, 100; Julius Scharer, XIV. Märzstraße 89/91, 2; Richard Stern, VI. Mariahilfer Straße 49, 10; August Ulrich, VI. Mollardgasse 11, 10; Union-Spielfartenfabrik, Gef. m. b. H., XVII. Dürnauergasse 16, 20; Robert Volk, IV. Niendöhlgasse 22, 10; Weber & Koci, X. Lagenburgstraße 35, 10; „Wellpappe“, Gef. m. b. H., I. Goethegasse 4, 50; Robert Winter & Komp., VII. Neubaugasse 64/66, 5; Wisjmann & Brückner, XIII. Wagnergasse 7, 3; Friedrich Wolfsrum & Komp., VIII. Josefstädter Straße 87, 10; Julius Zorn, XVII. Rosensteingasse 82, 50.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 26. März bis 1. April 1933.

Gemüse und Grünwaren: Zufuhren: 17.037 q, um 878 q mehr als in der Vorwoche. Die Mehrzufuhr ist insbesondere auf die Zunahme der ital. Anlieferungen zurückzuführen. Billiger gegen die Vorwoche notierten Artischocken, Wiener Glashausalat, ital. Kochsalat, weiters Spinat und Rettich, verteuert haben sich ital. Karfiol, Kohlsprossen und Karotten.

An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Tschechoslowakei: Weiß- und Rotkraut, Porree, Rettich, Sellerie, Knoblauch, Karotten, Salatrüben, Peterfiliengewurzel und Kohl. Jugoslawien: Spinat. Ungarn: Zwiebel. Bayern: Kren. Italien: Karfiol, Bummerls-, Koch- und Hauptelsalat, Spinat, grüne Erbsen, Fenchel, Weiß- und Rotkraut, Schwarzwurzeln, Gurken, Birsingkohl. Ägypten: Artischocken. Kanarische Inseln: Tomaten. Griechenland: Spinat, Artischocken, Tomaten.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel: Kohl Ia p. St. 25—30, Ha 10—20, p. kg 30—50, Weißkraut slow. p. kg 30—50, holl.

40—50, Rotkraut slow. p. kg 40—50, holl. 50—60, Sprosskohl p. kg 120—240, Böggersalat p. kg 140—240, Hauptelsalat Wiener p. St. 20—40, ital. Bummerlsalat p. St. 10—30, ital. Kochsalat p. kg 50—70, Blätterspinat Wiener p. kg 100—120, Stengelsalat 70—100, ital. Spinat 60—120, Kohlrabi Ia p. St. 10—15, Ha 7—10, Artischocken p. St. 50—80, ital. Karfiol p. St. 60—120, grüne Erbsen ital. p. kg 160—240, Salatrüben p. kg 20—40, Salatjellerie Ia p. St. 30—50, Ha 20—30, Zwiebel ägypt. gelb 25—30, ungar. Mafoc 26—32.

Kartoffeln. Zufuhr: 9596 q, um 538 q mehr als in der Vorwoche. Auf dem Nachmarkte sind nun auch schon heurige Kartoffeln aus Sizilien eingelangt, die im Preise höher als die Neapolitaner notierten. Die Preise der Kartoffelsorten blieben ohne wesentliche Aenderung.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. kg: Einheim. gelb und Rosen 14—20, Rippler 24—32, Zylinder 20—26, ital. 50—70, ital. heurige 70—100.

Obst. Zufuhr: 5862 q, um 127 q weniger als in der Vorwoche. Die Preislage blieb ohne wesentliche Aenderung, qualitativ haben die einheim. und Südtiroler Apfelsorten nachgelassen.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. kg: Apfel einheim.: Wirtschaftsware 28—70, steir. Maschanzer 40—70, Haslinger 50—80, Bonäpfel 50—80, Weiner 50—80, Krummstiel 40—80, Kanada 90—120, Tiroler: Rosmarin Faßware 56—70, Kistenware 80—140, Südtiroler: Calville weiß Kistenware 160—300, Spitzleder Faßware 100—120, Kistenware 140—240, Kanada Kistenware 120—220, Champagner-Reinetten Kistenware 120—220, amerik. Kistenware 140—220, Südtiroler Winter-Dechantsbirnen 140—220, ungar. Rüsse 80—180, Bananen 260—280.

Agurmen. Zufuhr: 10.430 q, um 5182 q mehr als in der Vorwoche. Eine starke Zufuhrerhöhung zeigten Zitronen, Orangen und Mandarinen. Orangen und Mandarinen blieben im Preise stabil, dagegen notierten Zitronen billiger als in der Vorwoche.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel: Blutorangen p. kg 80—140, gelb 56—80, Mandarinen 90—160, Zitronen p. St. 5—8.

Pilze. Zufuhr: 34 q, um 08 q mehr als in der Vorwoche. Die Aufbringung von gezüchteten Champignons war bedarfsdeckend. Preislage unverändert.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. kg: Champignons 600—900, offene (ältere) Ware 400—600, Herrenpilze getr. 900—1200.

Butter. Zufuhr: 248 q, um 1 q mehr als in der Vorwoche. Bei gleichbleibender Zufuhr blieben die Preise unverändert. Die Anlieferung war bedarfsdeckend.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. kg: Inländ. Teebutter 440—560, Fischbutter 340—420, Kochbutter 300—340.

Eier. Zufuhr: 2.262.000 Stück, um 206.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Bei lebhafterem Käuferinteresse war ein Anziehen der Engrospreise bemerkbar, was auf die vor kurzem eingetretene Zollvalorisierung zurückzuführen ist. Die Detailpreise blieben noch unverändert.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. St.: Frische Eier 10—12 (13).

Rindermarkt: Auf dem Hauptmarkte wurden bei lebhaftem Verkehr hoch Ia Ochsen sowie Stiere zu fest behaupteten Vorwochenpreisen verkauft, Ia und mitteltgute Ochsen, ferner Kühe und Weibvieh verteuerten sich um 5 g, mindere Ochsen bis 10 g p. kg. Auf dem Nachmarkte wurde bei ruhigem Verkehr zu Hauptmarktpreisen verkauft.

Kupfer-Kesselschmiede / Apparate und Rohrleitungsbau

Zavadil & Langs

Wien, III., Landstr. Hauptstr. 99/101
Telephon Nr. U-15-0-31

Dachdeckerei und Asphaltierung

LEOPOLD RICCIUS

XVI., Neulerchenfelder Str. 62 — Büro: XVI., Reinhartg. 12
Telephon: A-29-1-46, B-46007 — Gegründet im Jahre 1881
Kostenlose unverbindliche Voranschläge

Telephon
A-18-5-55**G. RUMPEL A.G.****Bauunternehmung**

Wien, IX. Bezirk, Währinger Straße Nr. 6—8

717

Sanitäre Anlagen // Zentralheizungen // Gasfernleitungen
Benzinlagerungen modernster Systeme**Heraklith-Leichtbauplatte****JOS. STORK & CO.**Wien, III., Rudolf von Alt-Platz 7
Telephon-Nummer U-12-4-22**„Komet weiß“ der weiße Portlandzement**

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa u. IIIa: Ochsen inländ. 80—140, ungar. Ia 120—140, IIa 107—118, rumän. 104—140, jugoslaw. 92—137, Stiere 80—105, Kühe 80—110, Weindvieh 50—79.

Jung- und Stechviehmarkt: Auf dem Montagmarkte wurden lebende Kälber zu unveränderten Vorwochenpreisen verkauft. Der Donnerstagmarkt war lebhaft, wobei sich lebende Kälber nur in der Ia Qualität um 10 g, Weidner Kälber aber in allen Sorten um 10—20 g p. kg verteuerten. Fleischschweine blieben in der Ia Qualität im Preise fest behauptet, während sie sich in den minderen Sorten bis 20 g p. kg verteuerten. Auch Fetttschweine notierten um 10 g p. kg teurer als in der Vorwoche, ebenso auch ungar. Lämmer. Inländ. Lämmer blieben im Preise unverändert.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa u. IIIa: Kälber leb. 130—190, ausgeweid. 180—250, Fleischschweine ausgew. 180—230, Fetttschweine ausgew. Ia 185—190, IIa 180—182, Lämmer ausgew. 130—220, Schafe ausgew. ohne Fell 140—190, Kitzen ausgew. 150—250, Ziegen ausgew. IIa 60—70, IIIa 50, leb. Schafe blieben unverkauft.

Schweinemarkt: Bei lebhaftem Marktverkehr wurden Fleischschweine in der mind. Qual. um 5 g p. kg teurer, in der Mittelqualität zu festen und Ia Ware zu unveränderten Vorwochenpreisen verkauft. Fetttschweine verteuerten sich um 5—8 g p. kg. Auf dem Nachmarkte wurden bei belanglosem Verkehre Hauptmarktpreise erzielt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa u. IIIa: Fleischschweine leb. 140—170, Fetttschweine leb. 135—160.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 30 Waggons mit 163,3 Tonnen, waren somit um 4 Waggons und 31,5 Tonnen kleiner als in der Vorwoche.

Im Großhandel notierten gegen die Vorwoche teurer: Wind. abgezog. Schweinefleisch um 20 g (180—230), Jungschweinefleisch um 10 g (190—270), inländ. Kälber bis 20 g (180—230), poln. Kälber um 10—20 g (170—195), jugoslaw. Kälber um 10 g (180—205), Fetttschweine bis 15 g (165—190), Fleischschweine bis 5 g (175—230), Speck um 5 g (135—185), Filz um 5—10 g (180—210).

Im Kleinhandel notierte im Vergleich zum Samstag der Vorwoche teurer: Abgezog. Schweinefleisch um 20 g (240—360), Kalbfleisch um 20 g (220—360), Kalbschnitzel um 20 g (440—560), Speck um 10 g (170—210), Filz um 10 g (190—230).

Auf dem Geflügelmarkte wurden nur Hühner zugeführt, Preislage unverändert.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel: Bachhühner p. St. 300—350, p. kg 380, Brathühner p. kg 260—350, Suppenhühner p. kg 220—260, steir. Boulards p. kg 420—470, Truthühner p. kg 200—240.

Auf dem Zentralfischmarkte wurden zugeführt: Kabeljau 9286 kg 85, Filets 12.750 kg 140, Seelachs 2620 kg 75,

Angler 400 kg 220—260, Karpfen leb. Kärnten 12.357 kg 140—160, ungar. 6000 kg 140—160, jugoslaw. 6800 kg 140—160, Hechte leb. Kärnten 416 kg 250—350, Forellen leb. o.ö. 105 kg 900—1100; alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Baubewegung

vom 5. bis 7. April 1933.

Ansuchen um Baubewilligungen:**Neubauten:**

13. Bezirk: Wohnhaus, Wolfersberg, Jupitergasse, Parzelle 523, Gruppe N, von Josef und Theresia Banek, Bauführer Ed. Slavicek, Bm. (B 166).
- " " Sommerhäuschen, Einl. Z. 270, Grundstück 584/1, Hütteldorf, Sanatoriumstraße, von Karl und Leopoldine Puhm, Bauführer Johann Lender, Bm. (B 197).
21. Bezirk: 62 Siedlungshäuser, Alpern, an der verlängerten Lobau-gasse, von der Gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt (4912).
- " " Einfamilienhaus, Einl. Z. 329, Kat. Parz. 340/45, 341/7, Hirschtetten, von Johann Hartmann, Bauführer Josef Benzl, Bm. (B 93).
- " " Einfamilienhaus, Einl. Z. 859, Kat. Parz. 1087/27, Alpern, von Karl, Irma und Hilde Pelzmann, Bauführer Georg Meier, Bm. (B 94).
- " " Einfamilienhaus, Parzelle 464/10, 465/11 und 471/16, Siedlung Gerasdorfer Straße, Groß-Zedlersdorf I, von Josef Pontzil und Hermine Frauer, Bauführer Alfred Giller, Bm. (B 99).
- " " Siedlungshaus, Kat. Parz. 1063/26, Baustelle 26, Nagran, Siedlung A. G. K., von Karl Bosh, Bauführer Rudolf Holzappel, Bm. (B 104).
- " " Siedlungshaus, Einl. Z. 815, Kat. Parz. 28, Strebersdorf, von Marianne Schrank, Bauführer Franz Dworschak, Bm. (B 106).
- " " Siedlungshaus, Einl. Z. 1546 und 1215, Groß-Zedlersdorf I, von Martin und Barbara Binder, Bauführer Ing. Siegmund Knoll, Bm. (B 125).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

2. Bezirk: Kanalauswechslung, Laborstraße 71, von Amalie Brill, Bauführer Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik Lederer & Reffenh, A.G. (4865).
- " " Kanalauswechslung, Lessinggasse 10, von S. Schächter, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (4944).

**LEOBERSDORFER
MASCHINENFABRIKS-AKTIEN-GESELLSCHAFT**

LEOBERSDORF BEI WIEN

WSSERTURBINEN mit Präzisionsregulatoren, Druckölregler, Schützen, Rechen, Transmissionen — HARTZERKLEINERUNGSMASCHINEN — ALLGEMEINER MASCHINENBAU — HOLZSCHLEIFEREI- und PAPIERFABRIKATIONSMASCHINEN — GROSSGIESSEREIEN für Grau- und Hartguß — Eisenbahnräder, Räderpaare und Hunteräder für Industrie- und Kleinbahnen

Wiener-Büro: IX., Ferstelgasse 6
Telephon-Nummer B-46-0-97

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütlings W^w. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettenkoferg. und Koppstr.

Tel. U-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. U-35-1-22

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

3. Bezirk: Aborteinbau, Adamsgasse 5, von Julius L. Sonnenschein, Bauführer Karl Michna, Bm. (4870).
 " " Verfertigung eines Brunnens, Rundweg 2135, von Josef Klein (4911).
 5. Bezirk: Kanalumbau, Schönbrunner Straße 32, von Josef Bühl, Bauführer Karl Bötz, Bm., Jakob Bötz, Bm. (4939).
 6. Bezirk: Schuppen, Mariabilfer Gürtel 12, von Lebenschutz & Fraentel, Bauführer Emmerich Malik, Bm. (4957).
 7. Bezirk: Kanalauswechslung, Neubaugasse 43, von Carl Hartl, Bauführer Karl Kröpfel, Bm. (4863).
 10. Bezirk: Schuppen, Knöllgasse 66, von Karl Konwalina, Bauführer Johann Linhof, Bm. (974).
 " " Steinzeugrohrkanal, Quellenstraße 61, von Josef und Theresia Gruner, Bauführer Franz Lang, Bm. (1180).
 11. Bezirk: Einfriedungsmauer, Rautenstrauchgasse 5, von Thomas Riedl, Bauführer Ing. Hans Richter, Bm. (773).
 " " Geschäftstokal und Magazin, Kopalgasse 2, von Johann Wittibschlager, Bauführer Karl Trileth, Bm. (797).
 " " Brunnen, Hörtengasse 54, von Stephan Gattringer, Bauführer Franz Schmidt, Brunnenmeister (799).
 " " Holz-Unterkunftshütte, Laaerwaldstraße, Kat.Parz. 582/12, von Paul Wukitschewits, Bauführer Matthias Haselbacher, Bm. (801).
 12. Bezirk: Verkaufshütte, nächst Grünbergstraße und Maria Theresienbrücke, von Barbara Brunner, Bauführer Adolf Lega, Bm. (1306).
 " " Benzinlagerungsanlage, Seumeggasse 5, von Laurenz Fih, Bauführer Ludwig Theodor Lorbeer, Bm. (1298).
 13. Bezirk: Sommerhütte, Wolfersberg, III/14, von Zellinger, Bauführer Ucher, Bm. (1868).
 " " Sommerhütte, Rosenberg 89, von Kögl, Bauführer F. Schwindschadl, Bm. (1885).
 " " Sommerhütte, Rosental, Parzelle 15, von Führinger, Bauführer L. Geiger, Bm. (1930).
 " " Sommerhütte, Rosenberg 9, von Steiner, Bauführer F. Schwindschadl, Bm. (1885).
 " " Schuppen, Dehnegasse 15, von Feldscharek, Bauführer S. Schuster, Bm. (1890).
 " " Gartenhäuschen, Küniglberggasse, von Walter und Risa Kleineck, Bauführer Karl Huber, Bm. (1843).
 " " Gartenhäuschen, Einl. 3. 884, Speising, von Anton Grzejulka und Johann Ellinger, Bauführer Hans Lang, Bm. (1845).
 " " Einfriedung, Feldkellergasse, von S. Wiskocil, Bauführer O. Danzinger, Bm. (1907).
 " " Gartenhäuschen, Cuviergasse, von Ernst Mayer, Bauführer Anton Gerischer, Bm. (1905).
 " " Gartenhäuschen, Einl. 3. 911, Speising, von Anna Hosnedl, Bauführer Karl Seyenb, Bm. (1964).
 " " Wellblechgarage, Lainzer Cottage 4, von Gretl End-Schönpflug, Bauführer Viktor Klima, Bm. (2001).
 " " Auflassung der Garteneinfriedung, Siebinger Hauptstraße 4, von den Hammerbrotwerken, Bauführer A. Schindler, Bm. (1986).
 19. Bezirk: Kanal, Sauerburggasse 4, von B. Schwald, Bauführer Ing. August Hauser, Bm. (S 67).
 " " Garderobehütte mit Klosett, Boshstraße, Grundstück 575/1, Heiligenstadt, von J. Fijacko, Bm., Bauführer derselbe (B 93).
 " " Vergrößerung der Benzinzapfstelle, Heiligenstädter Str. 77, von Ludwig Grünwald, Bauführer Arnold & Köhler, Bm. (S 127).
 21. Bezirk: Generatorgasbehälter, Gaswerk Leopoldau, von der Direktion der städtischen Gaswerke, Bauführer M. Soeser, Bm. (4950).
 " " Sommerhütte, Einl. 3. 92, Kat.Parz. 487/1, Stadlau, An der unteren alten Donau, von Adolf Lega, Bm., Bauführer derselbe (B 103).
 " " Zubau, Einl. 3. 226, Kat.Parz. 496, Floridsdorf, von Karl Kraus' Erben, Bauführer Hans Horak, Bm. (B 113).
 " " Sommerhütte, Einl. 3. 92, Kat.Parz. 487/1, Stadlau, von Artur Eder, Bauführer Josef Darrer, Bm. (B 115).
 " " Gartenhaus, Einl. 3. 635, Kat.Parz. 1091/XI, Aspern, von Karl und Hermine Kriegel, Bauführer Matthias Böhm, Bm. (B 120).
 " " Zubau, Prager Straße 38, von Ferdinand Seifert, Bauführer Konrad Handler, Bm. (B 123).
 " " Holzschuppen, Einl. 3. 1546 und 1215, Groß-Feblersdorf I, von Martin und Barbara Binder, Bauführer Ing. Sim. Knoll, Bm. (B 124).
 " " 2 Kleintierstallungen, Einl. 3. 41, Grundstück 1402, Groß-Feblersdorf I, von Josef Weiß, Bauführer Anton Litschauer, Bm. (B 126).
 " " Wochenendhaus, Parzelle 454, bei Industriestraße, Stadlau, von Matthias Arner, Bauführer Rud. Eis, Bm. (B 129).
- Bauliche Abänderungen:**
1. Bezirk: Kärntnerstraße 45, Arnold Barber, Bm. (4795).
 " " Schottenring 9, Max Neuwirth, Bm. (4898).
 " " Spiegelgasse 10, Theodor Losert, Bm. (4938).
 " " Bauernmarkt 9, Bau- und Adaptierungsunternehmung Josef Stottan & Komp. (4945).
 2. Bezirk: Böcklinstraße 45, Vaterländische Baugesellschaft (4909).
 Sebastian Kneipp-Gasse 5, Seb. Hoffelner, Bm. (4933).
 3. Bezirk: Erbbergstraße 59, Fritz E. Gutmann, Bm. (4828).
 5. Bezirk: Hartmannngasse 13, M. E. Uhlirsch, Bm. (4847).
 Spengergasse 56, Guido und Gustav Gröder, Bm. (4858).
 7. Bezirk: Neubaugasse 55, W. Hules, Bm. (4848).
 " " Schottenfeldgasse 51, Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (4867).
 " " Neustiftgasse 84, Johann Czernak, Bm. (4895).
 8. Bezirk: Tigergasse 4, Ferdinand Lachinger, Bm. (4934).
 9. Bezirk: Liechtensteinstraße 4, Carl Fleischer, Bm. (4947).
 10. Bezirk: Favoritenstraße 133/135, Johann Linhof, Bm. (1179).
 12. Bezirk: Niederhofstraße 7, Josef Haunzwickl, Bm. (975).
 " " Pohlgasse 38, Jakob Schuster, Bm. (1084).
 " " Rosenhügelstraße 35a, Gustav Endl, Bm. (1104).
 " " Hoffingergasse 6, Ing. Rudolf Hauptner, Bm. (1156).
 " " Schönbrunner Straße 229, Hanns Steffel, Bm. (1279).
 " " Schönbrunner Straße 280, Rudolf Hartl, Bm. (1324).
 " " Längensfeldgasse 4, Anton Stubenstein, Bm. (1325).
 " " Hendorfer Straße 60, Karl Marx, Bm. (1351).
 " " Ruchselhofgasse 7, Robert Haupt, Bm. (1350).
 " " Schallergasse 34, Adolf Seeleithner, Bm. (1364).
 " " Ruckergasse 38, M. Schreb & F. Schloffer, off. Gg. (1394).
 " " Meidlinger Hauptstraße 78, Rudolf Santoll, Bm. (1410).
 " " Altmannsdorfer Straße 82, Josef Sperker, Bm. (1468).
 13. Bezirk: Kafangartengasse 47, M. Leifer, Bm. (1858).
 " " Lainzer Straße 153, R. Bieders Witwe, Bm. (1923).
 " " Siebinger Hauptstraße 9, Alfred Rothermann, Bm. (1971).
 " " Titelgasse 5, S. Deutsch, Bm. (1992).
 " " Linzer Straße 201, Th. Losert, Bm. (1801).
 " " Reingasse 24, Rudolf Wendas Witwe, Bm. (1813).
 " " An der Niederhaid, Einl. 3. 902, Hütteldorf, Eduard Slavicek, Bm. (1880).

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.
 Telefon: B-23-5-60. Telefon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.



TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK BERNHARD ERNDT

Ges. m. b. H.

WIEN, IX., PRAMERGAASSE NR. 25
 Tel. A-13-5-18 Serie Gegründet 1791

Kachelöfen, Herd-Kachelzeug, Baukeramik, Glasierte Wandplatten (Fliesen), Feinklinkerplatten, Klinkerplatten, Tonpoterien, Steinzeugrohre, elektrische Speicheröfen.

Übernahme aller einschlägigen Arbeiten und Reparaturen.

20. Bezirk: Unversumstraße 46, Alois Weber, Wm. (4936).
 21. Bezirk: Lang-Engersdorfer Straße 2-6, R. Herzan, Wm. (B 98).
 " " Floridsdorfer Hauptstraße 42, Ferdinand Pfeifer, Wm. (B 109).
 " " An der oberen alten Donau 165a, S. Horak, Wm. (B 118).
 " " Frauenstiftgasse 4, Karl Ebinger, Wm. (B 121).
 " " Kretzgasse 6, Ferdinand Pfeifer, Wm. (B 130).
 " " Holzmeistergasse 11, Ferdinand Pfeifer, Wm. (B 131).
 " " Anton Störk-Gasse 67, Ferdinand Pfeifer, Wm. (B 132).

Renovierungen:

13. Bezirk: Wattmanngasse 6, Leopold Hausenberger, Wm. (1654).
 " " Linzer Straße 338, Karl Kahner, Wm. (1635).
 " " Diefnerweggasse 2, Georg Michael Ruwein, Wm. (1853).
 19. Bezirk: Friedlgasse 9, Alois Czerny, Wm. (632).

Änderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

6. Bezirk: Einl. 3. 583, 1376, Mariahilf, von Lederer, Schweinburg, Spielmann, Dr. Keller (4908).
 16. Bezirk: Einl. 3. 98, 23, 37, 39, 76, 77, Ottakring, von Rotar Dr. Ludwig Malby (4864).
 19. Bezirk: Einl. 3. 274, Grinzing, von Hans Meisl (4896).
 " " Einl. 3. 462, Unter-Siebring, von Ing. M. und J. Steinbach (4948).
 21. Bezirk: Rautenfranzgasse, Einl. 3. 192, Donauefeld, von der Gemeinde Wien (4949).

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstreckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

12. Bezirk: Einl. 3. 965 und 967, Unter-Weidling, von der M. Abt. 19 (1188).
 " " Einl. 3. 14, Grundstück 14, Gaudenzdorf, von Abraham und Etia Fuchs (1443).
 13. Bezirk: Einl. 3. 824, Speising, von Franz Bötz (1867).
 " " Einl. 3. 207, 208, Speising, von Karoline Koller (1886).
 " " Einl. 3. 744, Speising, von August Welten (1869).
 " " Einl. 3. 1987, Ober-St. Veit, von Alexander und Leopoldine Danzinger (1789).
 19. Bezirk: Einl. 3. 191, Unter-Siebring, von Anton Winkler (754).
 21. Bezirk: Kat. Parz. 341/7, 340/45, Hirschstetten, von Johann Hartmann (C 26).
 " " Kat. Parz. 382/6, Breitenlee 70, von Johann Soustal (C 27).
 " " Einl. 3. 502/3, 505/4 und 506/2, Groß-Zedlersdorf I, von Martin und Barbara Binder (C 28).
 " " Siedlungsanlage Leopoldauer Straße, von Franz und Johanna Kösl, Johann und Emilie Banagl (C 29).
 " " Einl. 3. 192, Donauefeld, von der Floridsdorfer Mühlen-gesellschaft (C 30).
 " " Leopoldauer Straße 161, von Josef Fuchs (C 32).
 " " Siedlung Leopoldauer Straße, Baustelle 2, von Rudolf und Gäckle Hoffmann (C 33).
 " " Siedlung A.C.K., Kat. Parz. 1063/26, Kagran, von Karl Pösch (C 34).
 " " Siedlung A.C.K., Werk 8, Parzelle 50, Kagran, von Josef Schwanzelberger (C 35).
 " " Einl. 3. 989, Grundstück 1063/6, Kagran, von Karl Reiner (C 37).
 " " Siedlung an der Gerasdorfer Straße, Gruppe 4, Parzelle 97, Groß-Zedlersdorf I, von Ida Wagner (C 38).
 " " Einl. 3. 478, Kat. Parz. 710/3, 710/4, Asperrn, von Franz Pilwachs und Maria Mayer (C 39).
 " " Einl. 3. 478, Kat. Parz. 710/3, 710/4, Asperrn, von Willibald Kubaschowitz und Karl Thalhammer (C 40).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden

eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 b, 3220/54/1933.

Bohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 45-52.

Anbotverhandlung am 18. April, 9 Uhr. Schlossergewichtsarbeiten, in der M. Abt. 15 b, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 28, 870/1933.

Straßenbau X. Bezirk, Troststraße

von der Neikreichgasse bis zur Malborghetgasse.

(Außerordentliches Straßenbauprogramm 1932/1933.)

Erd- und Pflastererarbeiten 47.500 S, Fuhrwerksleistungen 4200 S.

Anbotverhandlung am 19. April, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, I. Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 31, 470/1933.

Kanalumbau in der Währinger Straße

zwischen Türkenstraße und Schwarzspanierstraße im IX. Bezirk.

Kostenerfordernis: Erd- und Baumeisterarbeiten 14.270 S (Tarifpreise 1932) und Pflastererarbeiten 567 S (Tarifpreise 1931).

Anbotverhandlung am 20. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, VII. Hermannsgasse 24-28, 2. Stiege, 2. Stock.

Kalendarium.

- Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.
10. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlossergewichtsarbeiten, Bohnhausbau XV. Lautenhayngasse (Heft 26).
 13. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Bauglaserarbeiten, Bohnhausbau XXI. Asperrn, Helbenplatz (Heft 27).
 13. April. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr 15 Min. Glaserarbeiten, 9 Uhr 30 Min. Schlossergewichtsarbeiten, Bohnhausbau XI. Landwehrstraße II (Heft 27).
 14. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlossergewichtsarbeiten, Bohnhausbau XVI. Lorenz Mandl-Gasse (Heft 26).
 14. April, 9 Uhr 15 Min. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten, Bohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 45-52 (Heft 27).
 14. April, 9 Uhr 30 Min. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten, Bohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 35-37 (Heft 27).
 14. April, 9 Uhr 45 Min. (M. Abt. 15 b.) Schlossergewichtsarbeiten, Bohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 38-44 (Heft 27).
 18. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlossergewichtsarbeiten, Bohnhausbau XX. Engelsplatz, Häuser 45 bis 52 (Heft 28).
 19. April, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenbau X. Bezirk Troststraße von der Neikreichgasse bis zur Malborghetgasse (Heft 28).



784

FRIEDRICH SPRINGER

Wien, IX., Sechschimmelgasse 28, Telefon A-10-5-19
 Spezialfabrikation von

Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparaten

Patent Springer unentbehrlich für das Baugewerbe.
 Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc.
 Höchste Auszeichnung Goldene Medaille
 Fachausstellungen 1926-1930

WENZEL KLIK

BAU-, KUNSTSCHLOSSER- UND
 EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE
 WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE 41, FERNSPR. B-11-6-36

20. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Bäckerstraße, am Univeritätsplatz, in der Sonnenselgasse, Schönlaterngasse und Schwibboggengasse im I. Bezirk (Heft 26).
20. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Währinger Straße zwischen Türkenstraße und Schwarzspanierstraße im IX. Bezirk (Heft 28).

Ergebnisse.

Straßenherstellung VI. Raunitzgasse.

Anbotverhandlung am 3. April 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Kaltasphaltfugenverguß, R. A. = Kostenanschlagspreise): „Stuag“ c 16; „Brema“ c 5; Allgemeine Straßenbau-V. G. c 10; „Vianova“ c 14; „Alchemin“ c 6; Johann Vojsek c 5; Neuchatel c R. A.; Bauabteilung Haumann c 7; Ing. Anton Schlepitzka a 6, b 16, c 12; Dr. S. c 15; Anton Winkelsbauer a 13, b 20, c 15; Karl Voitl sen. a 6, b 10; Heinrich Schödl's Witwe a 10, b 10, c 10; Leopold Piccardi a 28, b 10; Georg Voitl a 17, b 11; „Grundstein“ a 9; b R. A.; Julius Stanek a 18, b 18; Karl Höttl a 13, b 12; Kadebeule a 10, b 25, c 6; Johann Reiter a 16, b 16; Franz Schödl & Komp. a 10, b 11, c 10; Karl Mellener a 8, b 10, c 6; Franz Bendl a 20, b 16; Johann Schuster b 25; Hermann Reuther b 15; Max Vater b 21.

Wohnhausbau IV. Schelleingasse 20.

Anbotverhandlung am 4. April 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Glaserarbeiten: Anton John 10, Franz Hrbek 20, Franz Jankó 18, Gottlieb Jirafek 11, Alois Kirchsteiger 20, Thomas Savits 10, Adolf Walling 16, Fritz Pascha 20, Rudolf Kristof 22 (Anbot ungültig).

Wohnhausbau IV. Schelleingasse 29.

Anbotverhandlung am 4. April 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Schlosserbeschlagarbeiten: Benzel Alit & Sohn 28, Matthias Kubesch 28, E. F. Leich 20, Johann Stregl 27, Josef Haas jun. 28, Wilhelm Schmidt 26, Karl Moser 16, Josef Brozel 27, Karl Wodas Witwe 28, Johann Sommer 25, Johann Hauswirth 28, Albert Barnert & Sohn 23, Karl Pittschauer & Franz Sigmund 28, Martin Schober 28, Anton Wiesers Söhne 27, Josef Hamata 28, August Opella 20, Peter Gasl 28, Anton Rotter & F. Wolban 28, Josef Marx 27, E. Wald 26, „Ferrum“ 28, Josef Kraut 25, Josef Knecht 28, Hans Lafits 28, Josef Breindl 28, Leopold Kopriva & Sohn 28, M. & R. Strohly 28, Johann Balaita 27, Ignaz Krausz & Komp. 28, Heinrich Seblacek 28, Florian Dboril 28, Robert Klappholz & Komp. 27,5.

Wohnhausbau X. Unter-Weidinger-Straße.

Anbotverhandlung am 5. April 1933.

Es offerierten in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Benzel Höcher 4589,90, Georg Hirsch 5135,91, Artur Schmid 5113,45, Josef Thon 5487,50, Hugo Rückwa 5240,22, „Grundstein“ 5110,70, Josef Nowotny 5040,10, Johann Graditsky 5105,76, Leopold Riccius 5225,75, Jakob Hrdlicka 4772.

Rundmachungen.

Bildungsanstalt für Koch- und Haushaltungsschullehrerinnen in Wien.

Der Unterricht an der der Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe angeschlossenen Bildungsanstalt für Koch- und Haushaltungsschullehrerinnen in Wien beginnt im Schuljahre 1933/34 am 15. September 1933; Dauer der Ausbildung: 2 Schuljahre, Dauer des Schuljahres: 10 Monate.

Die Bildungsanstalt hat den Zweck, die für die Befähigung zur Erteilung des Fachunterrichtes, das ist des Unterrichtes im Kochen, in Nahrungsmittellehre, in Haushaltungskunde (Hauswirtschaftslehre), in Servierkunde und in den hauswirtschaftlichen Übungen an Koch- und Haushaltungsschulen und an höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Frauenberufe erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln. Der Lehrplan umfaßt die vollständige theoretische und praktische Ausbildung im Kochen, in der Nahrungs- und Genussmittellehre, Haushaltungskunde, in der Hauswirtschafts- und Schulbuchführung, Schuladministration, Methodik des Unterrichtes, Bürgerkunde, Volkswirtschaftslehre, Gesundheitslehre usw. Der Bildungsanstalt ist ein Internat angegliedert. Der Unterricht wird von staatlich geprüften Fachlehrkräften erteilt.

Auf Grund der erfolgreichen Ablegung der am Schlusse des zweiten Jahrganges abzulegenden Reifeprüfung erhalten die Kandidatinnen Reife-

prüfungzeugnisse, die sie zur Ausübung des Lehramtes an Koch- und Haushaltungsschulen und Höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Frauenberufe, und zwar als „Assistentinnen“ berechtigen. Nach mindestens zweijähriger zufriedenstellender Verwendung an einer mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten hauswirtschaftlichen Lehranstalt (Haushaltungsschule, Hauswirtschaftsschule, Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe) erhalten die Assistentinnen über ihr Einschreiten vom Bundesministerium für Handel und Verkehr ein Zeugnis, mit dem ihnen die Befähigung zur selbständigen Ausübung des Lehramtes in den oben bezeichneten Lehrfächern an den genannten Schularten zuerkannt wird.

Anmeldungen zur Aufnahme in die Bildungsanstalt sind bis spätestens 15. Mai an die Direktion, Wien, I. Kurrentgasse 5, zu richten.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

8. März 1933.

(Fortsetzung.)

Hönigmann Katharina, Alleininhaberin der Firma „Femina“, Institut für Schönheitspflege Schröder-Schenke, Handel mit Miedern, Büstenhäkern und Strumpfbandgürteln, I. Wollzeile 12. — Hofbauer Friedrich, Gemischtwarenhandel, XVI. Hellgasse 2. — Karner Matthias, Handel mit Obstmost und Obstwein, Traubenmost und Traubenwein in handelsüblich verschlossenen Gebinden, Gefäßen und Flaschen, X. Quellenstraße 68/70. — Kopecky Otto, Gemischtwarenhandel, XVI. Wiesberggasse 9. — Offene Handelsgesellschaft M. Kris Söhne, Erzeugung von Likören und Spirituosen auf kaltem Wege, I. Brandstätte 1 (Stefansplatz 8). — Kubicek Josefina, Damenkleidernähergewerbe, II. Gabelsberggasse 6. — Kugel Ernestina, Niedrigerzeugung, IX. Hebragasse 1. — Kunte Friedrich, Betrieb einer elektrischen Wäscherecke, X. Humboldtstraße 21. — Lasingleithner Johann, Friseur, XVI. Battgasse 13. — Morawik Rudolf, Gemischtwarenhandel, IX. Garnisonstraße 6. — Nechwill Ludwig, Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, IV. Schaumburgergasse 11. — Neumark Baruch, Handel mit Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Waren und Geflügelhandel, XX. Treustraße 11. — Ortner Franz, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, VI. Magdalenenstraße 11. — Polivka Anna, Niedrigerzeugung, II. Hollandstraße 12. — Rericha Rudolf, Privat-Geschäftsvermittlung, mit der Berechtigung zur Vermittlung von Wohnungen und Geschäftslokalen unter Beobachtung der Bestimmungen des Mietengesetzes und mit Ausschluß der in den Berechtigungsumfang einer Konzession fallenden Tätigkeit, V. Schönbrunner Straße 127. — Rosinger Moissa, Handel mit Konditoreiwaren, Gefrorenem Sodawasser, Kracherln und Fruchtsäften, XVIII. Hoffattgasse 21. — Scherb Karl, Mustalienhandel, mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, XVIII. Leitnermayergasse 33. — Schwarz Helene, Handel mit Papier-, Schreib- und Kurzwaren, XXI. Erzherzog Karl-Straße 254. — Schwarzkogler Paula, Friseurgewerbe, IV. Favoritenstraße 52. — Seidl Maria, Lebensmittelverschleiß, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Waren und Handel mit Waschartikeln, XXI. Neugelgasse 10. — Sitz Johann, Fleischerhauer, XII. Weidlinger Schlachthaus. — Sonntag Franz, Gastwirt, II. Verlängerte Bellegardgasse, Parzelle 2310. — Täuber Oskar, Vermittlung von Wohn- und Geschäftsräumen und von kaufmännischen Krediten, XII. Schönbrunner Straße 245. — Vesely Franz, Tischler, XVIII. Erdniggasse 11. — Weigend Paula, Stadtlöhnhewerwerksgewerbe, III. Rechte Bahngasse 24. — Witaneck Josef, Friseur, IV. Favoritenstraße 52. — Wofala Josef, Wanderhandel gemäß § 60, Absatz 2, der Gewerbeordnung, IV. Karolinengasse 23. — Zeiler Johann, Mechaniker, XV. Sperrgasse 25.

9. März 1933.

Abler Maria, Wanderhandel, XII. Schönbrunner Straße 195. — Albert & Lichtenstein, Alleininhaberin Klara Frenkel vel. Fränkel, Handel mit Rauchrequisiten, Knöpfen und einschlägigen Waren, VI. Stumpergasse 7. — Bospalec August, Konzession gemäß der Ministerialverordnung vom 27. November 1922, B.G.B. Nr. 849, zum Anbieten persönlicher Dienste an nicht öffentlichen Orten unter Verwendung von Hilfspersonen, und zwar von Boten- und Trägerdiensten, mit der Beschränkung auf die Beförderung von Filmen und Zeitungen (Zeitschriften), unter Ausschluß aller Sachen, die sich als Briefe im Sinne des § 7, Z. 1, des Postgesetzes (wie Empfangsbestätigungen, Rechnungen, Quittungen, Mahnschreiben und dergleichen) darstellen, sowie mit der weiteren Einschränkung, daß von den einzelnen Boten (Trägern) nicht mehr als insgesamt höchstens 10 Kilogramm Filme oder Zeitungen (Zeitschriften) einschließlich der erforderlichen Behältnisse befördert werden dürfen, XVIII. Dürwaringstraße 20. — Blaschke Viktor, Reinigen und Putzen von Kesseln, soweit diese nicht Heizzwecken dienen, XI. Ignaz Weigl-Gasse 1. — Borzker Jakob, Kaffeefieder, II. Heinestraße 25. — Brandl Mathilde, Wäschewarenherzeugung, XVI. Thaliastraße 46. — Flohr Elisabeth Katharina, Wäscher- und Wäschepulzergewerbe, XII. Livoligasse 27. — Gabriel Therese, Vor- und Stickerzeugung, mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstickerei, III. Löwengasse 6. — Gahura Maria, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, mit Ausschluß der im

§ 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, XVIII. Gymnasiumstraße 23. — Gment Karl, Laifuhrwerksgerichte mit Pferdefuhrwerk, XVI. Seeböckgasse 26. — Goldhammer Leopoldine, Gemischtwarenhandel, III. Landstraßer Hauptstraße 70. — Graf Ruth, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, XVI. Kollburggasse 6-10 (Jugendheim). — Graupner Anna, Fragnergewerbe, XVI. Wiesberggasse 11. — Grehleder Emma, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, XVI. Hippgasse 30. — Ing. Oriendstein Friedrich, Handel mit Baumaterialien, III. Ungargasse 48. — Hante Helene, Lebensmittelhandel, beschränkt, III. Erdbergstraße 13. — Hanusch Aloisia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, III. Mohlgasse 19. — Hartel Franziska, Wäscherei und Wäschepuderei, III. Würzlerstraße 12. — Offene Handelsgesellschaft Hendlers & Komp., Handel und Kommissionshandel mit Leder, III. Landstraßer Hauptstraße 88. — Hirsche Georgine, Uebernahme von Wäsche und Kleidungsstücken zum Waschen, Putzen und Chemischputzen, sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, III. Lechnerstraße 13. — Höller Therese, Handel mit Wein in verschlossenen Flaschen und Gebinden, III. Keigelgasse 5. — Hofmann Maria Theresia, Handel mit Parfümeriewaren, Toilette- und Haushaltungsartikeln, Papier- und Schreibwaren, Kurz- und Spielwaren, Bijouterie- und Galanteriewaren, Lederwaren und Taschnerartikeln, sowie Stahl- und Glaswaren, IX. Lazarettgasse 9. — Holub Bruno, Handel mit Oelen und Fetten, VI. Köstlergasse 9. — Janca Franz Josef, Gemischtwarenhandel, III. Mohlgasse 24. — Jirka Hans, Mechaniker, III. Landstraßer Hauptstraße 136. — Koller Josef Alois, Lebensmittelhandel, beschränkt, IX. Servitengasse 2. — Kubicka Klara, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, XVI. Friedrich Kaiser-Gasse 82. — Lechner Valerie, Handel mit Textil-, Kurz- und Wirkwaren, Fahrrädern, Nähmaschinen, Grammophonen und allen Ersatz- und Zubehörsachen, III. Landstraßer Hauptstraße 135. — Libert Friedrich, Lebzelter, XII. Albrechtsberggasse 9. — Liebert Franz, Handel mit Brennmaterialien, V. Gartengasse 7. — Lorenz Marie, Kleidermachergewerbe, III. Apostelgasse 20. — Machat Josefa, Fragnergewerbe, IX. Bahngasse 25 a. — Müller Eduard, Wäschepudereiübernahme und Chemischputzereiübernahme, XV. Märzstraße 29. — Pittner Ernestine, Handel mit Kleintieren und allen zur Zucht und Pflege dieser Tiere notwendigen Behelfen und Futterstoffen, sowie Handel mit Sämereien, XV. Schweglerstraße 52. — Rosenkranz Bruno, Gemischtwarenhandel, VIII. Josefstädter Straße 69. — Samuel Rosa, Flaschenbiervertrieb, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XII. Eichenstraße, Meidlinger Bahnhof. — Schmel Julie, Handel mit Haushaltungsartikeln und Parfümeriewaren, Kurz-, Schnitt-, Papier- und Spielwaren, III. Sebgasse 43. — Einzelfirma Schindler & Komp., Alleinhaber Edmund Schindler, Handel mit technischen und elektrotechnischen Bedarfsartikeln, V. Wimmergasse 3. — Ing. Schreiber Karl, Handelsagent, XII. Heßendorfer Straße 131. — Swoboda Alfred, Viktualienvertrieb, XX. Romanogasse 21/23. — Snel Johann, Kleidermacher, VI. Garbergasse 4. — Wallisch Wilhelmine, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltungsartikeln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, III. Salmgasse 2 a. — Weigl Johann, Tapezierer, IX. Riedensteinstraße 11. — Weil Hans, Handelsagentur, IX. Uferbachstraße 5. — Zahradnik Johanna, Wäschepudereiübernahme, Chemischputzereiübernahme und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, XV. Lautenbahngasse 29. — Zwetler recte Gewürz Joel, gewerbmäßige Vermittlung von Geld- und Warenkrediten, mit Ausschluß jeder konzessionierten Tätigkeit, XX. Engertshstraße 98.

10. März 1933.

Bar Voruch, Handel mit Leder, Schuhzugehör, und Schuhoberteilen, sowie Lederabschneiden, XI. Simmeringer Hauptstraße 74. — Barcal Marie, Strickwarenerzeugung, VI. Sandwirtgasse 1. — Bauer Josef, Handel mit Milch- und Molkereiprodukten, XXI. Floridusgasse 27. — Berger Josef Fleischhauer, XIV. Schwendermarkt, Stand 156/157. — Breiter Josef, Wagenlackerer, XII. Grieshofgasse 9. — Ebl Heinrich, Konzession gemäß § 15, Punkt 4, der Gewerbeordnung zur Anbietetung persönlicher Dienste an öffentlichen Orten, bestehend in der Beaufsichtigung der den Floridsdorfer Markt besuchenden Fuhrwerke, die in der Pittagasse, Obermayergasse und Schleifgasse Aufstellung nehmen, unter Ausschluß der Verwendung von Hilfspersonen und auf Widerruf, XXI. Pittagasse, städtischer Markt. — Fiedler Eduard, Gastwirt, XVIII. Kreuzgasse 23. — Fiedler Helene, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel, XVIII. Schulgasse 46. — Frank Josefine, Gastwirtsgerichte, I. Fleischmarkt 28. — Offene Handelsgesellschaft Karl Giani jun., Weberei, VII. Neubaugasse 12/14. — Graf Johann, Hafner, V. Hamburgerstraße 22 (Zweigabteilung). — Halper Theresia, Wäschepudereiübernahme nebst Uebernahme zum Chemischputzen im Nebenbetrieb, IX. Wasagasse 12. — Hanacel Marie, Gemischtwarenhandel, XII. Flurschützstraße 23. — Heger Anna, Wäschepuderei- und Chemischputzereiübernahme, sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, XII. Schallergasse 30.

(Das Weitere folgt.)

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Bauberatung und Belagabteilung: Wien, VI., Mariahilfer Straße 35/1 / Telefon A-38-0-13
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

Lichtpause- u. beh. konz. Lichtpausedruckanstalt

ING. ROBERT RIEHL

Wien, XVIII., Wallrießstraße Nr. 43

Straßenbahn E₂ Fernspr. A-28-0-19 Gegr. 1880

Erzeugung aller Arten Lichtpausen und Plandrucke
mittels Schnellpressen in einer und mehreren Farben

629

Fernsprecher **WALLNER & NEUBERT** Fernsprecher
B-27-5-75 Serie **Wien, V., Schönbrunner Straße 13** B-27-5-75 Serie

BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, KANALISATIONSARTIKEL,
Schachtdeckel, Kanalgitter, BENZINABSCHIEDER, email. Wandbrunnen, Aus-
güsse, Futtermuscheln, RAUCHFANGTÜRL, Wendeltreppen, Tragsäulen,
KETTEN JEDER ART, BAUWERKZEUGE, KOMMERZGUSS, SPARHERDE,
DAUERBRANDÖFEN, Quintöfen, Regulierfüllöfen u. dgl.
HÖLZERNE UND EISERNE SCHIEBTRUHEN.

BAU-UNTERNEHMUNG

DR. ING. A. PRESLIKA

Straßen-, Brücken- und Wasserbau, neuzeitliche
Straßendecken, Spezialunternehmen für
Beton-, Zementmacadam- und Silikatstraßen

Behördl. aut. Zivilingenieur für das Bauwesen

691

Wien, VII., Mariahilfer Str. 50 / Fernruf B-38-2-79

TREIBRIEMENWERKE

Telephon U-18-1-36

CEBES

Telegramme:
Cebesieder Wien

Carl Budischowsky & Söhne

Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft.

Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

Holzindustrie

Telephone:

A-20-2-15

R-39-6-67

Holzhausbau, Patentschiebefenster u.
Türen, Parkettbrettel und Schiffböden

Stefan Rauscher & Söhne

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 4

Hausmening N.-Oe. 558

Bau- und Galanterie-Spengler

Wien, XVII., Kalvarienbergg. 7, Tel. B-43-4-34

FERDINAND SCHMIDT

578

Hoch-, Tief-, Straßenbau, alle Professionistenarbeiten

GRUNDSTEIN

Wien

Salzburg

Graz